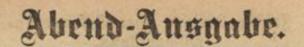
Der Bormares" eriche nt mochentäglich sweimal Esuntage einmal





10 Pfennig

Anzeigenpreis:

Die achigefpatiene Renterellegelle totter 80 Big "Rieine Eingeigen", fortes 30 Big "Rieine Einzeigen", bad eingebrucke Bort 40 Big (guiding 2 feligebrucke Gorte), jebes weitere Bort 30 Big Stelleugeniche und SO Sig., jedes meitere gene jahlen ift. Gorie über ib Ouchienben jahlen ift. jmei Botte Tenerungsgulching 50%, polibilde unb 80 Big die Beile Amgeigen für die nachte Rummer mitten bis 5 Ibm nachminags im houpigeichaft Bertin Sch. G. Chabenfreite A. Chinachen werden. Geoffnet von 9 Mar iend bis 6 Uhr abenda.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaftion und Expedition: GW. 68, Lindenftr. 3. Berniprecher: Amt Moriaplan, Rr. 15190-15197.

Mittwoch, ben 18. Tezember 1918.

Dorwarte-Verlag G. m. b. B., &W. 68, Lindenftr. 3. Berniprecher: Amt Morthplay, Dr. 11753-54.

Der Kongreß will ungestört arbeiten!

Die ungeheure Erregung des gestrigen Lages batte fich gelegt und man tonnte wieder verhandeln. Bunachst wurde dem gestern gegebenen Beriprechen gemäg ber von ber Soldatendele. gation liberbrachte Antrag erörtert, man beidlog aber, fünf. tig Deputationen in der Bollveriammlung nicht mehr zu empfangen. Diese sollten lich melben, um außerhalb des Sitzungssants mit den Fraftionsvertreten verbandeln zu fonnen. Leiber wurde diefer gute Borfat fofort wieder gestort durch das Erickeinen einer Arbeiterdeputation, die die Türfteber einfach beifeite drangte und verlangte, ihre Forderungen vortragen gu fonnen. Der Borfigende gab bas gu aus Grinden ber Gerechtigfeit, ba ja gestern auch die Soldaten auf diese Weise gu Wort gesommen feien; boch folite dies un-widerruflich das lentemal sein.

Der Antrag der Soldeiendeputation wurde nach langerer Debatte einer Rommiffion überwiefen. Um elf Uhr wurde die Debntte fiber den Bericht des Bollzugsrats fort-gefest. Richard Mil ler erhielt das Schlufwort. Er erging fich in beftigen Angriffen gegen die Reichsleitung und gegen den

Da noch verschiedene Antrage zu beraten find, ist es fraglich, ob won heute noch dazu kommen wird, die Frage der Rationalversammlung zu behandeln. Ein febr großer Teil ber Delegierten ift mit ber langen Debatte über den Bollzugerat febr ungufrieden und verlangt, bag rassie Arbeit gemacht wird, damit man wieder zu unaufschieb-baren Geschäften nach Hause zurücksehren könne.

Dritter Tag.

Berlin, 18. Degember.
Berlin, 18. Degember.
Botl. Leinert eröffnet die Sihung um 9 Uhr 25 Minuten.
Ich den derauf aufmerkam gemacht worden, daß im Sihungsfaale und auf den Negierungsbäuken Leute sihen, die micht herein gehören. Bor aftem sollen Kuriere des Bollzugsrats anwesend sein. Ich bitte auch die Aribünen, sich jeder Minvirkung zu enthalten, und die Delegierien, die Berhandlungen in größter Rube und Sach-lichkeit zu tilbern.

Mimoco Duffer teilt mit, bag die Ruriere gur Berteilung ber

Drussiachen bestimmt find. Die gestern verlesenen Antrage Leinerts zur Aenderung der Beschäfisordnung werden einstimmig angenommen. Der Lassus untrage muffen von den Frastionen eingereicht werden, wird gegen eine fleine Minberheit angenommen.

Co folat bie

Beratung ber geftern vorgelegten Forberungen ber Berliner Solbaten.

Lampel-Domburg: Wir können die Forderungen der Ber-liner Kameraden annehmen; in Hamburg geschab dasselle. Aber man konn das nicht in Dousch und Togen" tun. Es ist ein Unter-schied gerischen einem schmöseligen Leutnant und einem alten Generalsickler. Ich din der Ansicht, das wir diese Angelegenheit deute hier erladigen können. Die gestellten Forderungen sind Richtlinien. Die Ausschübrung muß den Bolfsbeconftragten im Ein-derstäudnis mit den Saldelepräten des Leeres und der Werieberftandnis mit den Soldeterröten des Deeres und der Metine unter der Kontrolle des Bollgugerotes übertragen werden. Bunkt I. Die oberfte Kommandogewalt über Deer und Marine baben die Bollsbeaustragten unter Kontrolle des Boll-

Bunk 2. Mis Spubol ber Bertrummerung bes Militarismus ift bas Tragen ben Rangabgeichen und bas augerbienftliche Tragen bon Maffen verbeten.

Da bie Mebegeit bes Referenten abgeleufen ift, beidranft er fid auf be Berlefung bes Samburger Brogramms.

Ich auf de Berlefung des Hamburger Brogramms.

Toll-Terlin: Schuld an den geltrigen Ereignissen ist das Areiben die Seinflomniandemten. Orft als die Kameraden mit ihren Korderungen ben einer Sielle zur anderen geschick wurden, kamen sie bierher Tie Erregung ist wohl miologe der Lödlichfelt enistianden Senodert Vorgedem gegen den tiele Aussichaft ist haltos. Tielee Aussichaft ist von der gesamten Marine (Karus: Als ja nicht wohl) gemählt worden und fam im Gindirständnis mit dem Reidsmarinenmi nach Verlin. Die Annahme der Korderungen der Werliver Kameraden wird nicht den leiseine Widerspruch dei den Kronttrappen berrortusen. (Beisal h. d. Linkstadsalen.) Riemand wird dageg n etwas einwenden, menn die Advicklichte versichwinden und die Kührer von den Truppen gewählt werden. Off-giere sollen bleiben, aber nur iolde die das Bertrauen der Truppe haben. Veller Sie die Annalsschieben, dann werden die Kameraden ledten Under zum Seldichte fer dien und sie demit binaussichieben, dann werden die Kameraden ledten Anges zur Seldichte greisen. Das dedentet nicht nur Annarchie, sondern auch Glutveraleiten, dem die desider der konn sie ihre Ausorität dedroht sehen, auch vor den der den keinen Mitteln nicht autricksten. Rehmen Sie daher die Forde-Mitteln nicht gurudidreden. Rehmen Gie baber bie Forbe-

Sahm (Offfront): Wir haben ben Einbrud gewonnen, daß bie Demonstration gestern nicht ber Wichtigfeit ber Forberungen galt, sonbern bag es sich um

eine politifche Demonftration

handelte. Man verlangt, die gange Mach den Arbeiter- und Gol. Truprenteile gu prechen, an gemaßt batte.

Der Kongreß nahm beute früh seine Arbeiten wieder auf. baienräten zu übertrogen, und da kommt man hierber und hält und ungeheure Erregung des gestrigen Lages hatte sich gelegt ein Raschinengewehr unter die Rose und will uns zur Annahme nun konnte wieder verhandeln. Zunächst wurde dem gestern der Forderungen zwingen. (Lärm und Beisall.) Bas die Berschenn Bersprechen gemöß der von der Soldaten dele- siner wollen, koben wir an der Front schon lange erreicht. Es gibt genug Offiziere, die sich das Tertrauen der Keise den Beschen das ber kallen gehon und ber kallen sich und ber kallen sich ein Beban und ber kallen sich und ber kallen sich eine anderen Rittel baben, um Armuidgeugnis aus, wenn sie teine anderen Mittel haben, um ihre Forberungen durchzusehen. Bunft 1 konnen wir nicht annehmen, wenn er verlangt, daß die Oberste Seercoleitung abgeseht werden soll. Punft 2 geben wir unsere Bustimmung. (Lebhafter

Es lauft ein Antrag ber Unabhangigen ein, ber bie Rommanbogewalt in ben Deimatgarnifonen auf bie betreffenden briliden Arbeiter, und Golbatenrate übertragen will.

Gunther-Brestau (Colbatenfrattion): Gamtliche Forberungen Günther-Bredlau (Solditenfraktion): Sämtliche Forderungen der Berlimer find bereits im ganzen Reiche duschgeselt. In Berlim tedet man solied und vergiht dadei das Handelt. Bir gingen zum Generaltommando, nadmen uns einen Offizier mit und gingen zum Generaltommando, nadmen uns einen Offizier mit und gingen zu den Truppen, legten ihnen die Sache flar, nadmen die Offiziere, die das Vertrauen der Sochafen besogen mit und die Sache mar estelbigt. Ohne Schwierisselten ging es nicht ab Ich sann nicht glauben, daß die gestrige Temonstration impulsid ans den Berliner Rameraden envochsen ist. Das lat ich mit nicht vormachen! Dazu lind die Berliner zu besonnen, um so ein Tdeater aufzulübren. u find die Berkinse zu besonnen, um so ein Theater aufzuführen. Lebhafter Beifall.) Solcie Bortommuise schaden nicht nur im fondern auch im Austande.

Sie icaben ben Baffenftillftunde, und Friebeneverhandlungen. Ich fchlage vor, bag biefe Forberingen burch ben neuen Bollgugo-rat im Berein mit Bertretern aller Armeelorpo und ber Fronien tat im Serein mit Vertretern aller Armeelorpo und der Fronten entschieden werden. Es som wer nicht geben, dog hier einsach eine Delegation sommt und mis ihre Forderungen unterbreitet. Wenn heute eine Delegation der Dienstmänner sommt, müssen wissen beide andören. Es gilt zu bandeln, nicht durch das Worf, sondern durch die Zatl (Ledzister Beisall.)
Borf, Leinert: Es ist ein Antrag Geber eingelaufen, der die Kommandogewalt den Bollsbeauftragten unter der Kontrolle des Vollzugstates und in den Garnisonen den A. und S. Käten sidertragen wik.
Däumig-Verlin: Es ist eine Allusion zu glauben, daß der Wissianus som beseitigt sei. Sein Weist ist noch sehr lebendig.

Man fpfirt biefen Geift fogar in biefem Saal. Die Forberungen Berliner Colbaten waren geltgemäß und netwendig. Go muß reitet fich eiwas Reues bor. Ich meine

bie Bollowehr,

bie an sich schön und gut wäre. Aber der für fie ausgestellte Entwurf schmedt sebr fart nach dem alen Sosiem. (Zuruf: Nebergangdzeit!) Bad nach diesem Cutivurf zustande sommen wird, ist eine Beradewehr, seiner republikanische Bondwehr. Segar die alben Strasen sollen nach wie der gesten. Auch ich will nicht allen Offizieren den Zugang zu den Soldalenräten derschliehen. Aber das Vertrauen der Mamischalten genügt nicht als Boraudsehung. Die Offiziere müssen die Gemähr einer seinen zuverlössigen und republikanischen Neberzeugung bieten. Das alte Regime war auch nicht so zimperlich und sach sich seine Offiziere sehr genau an.

Die Delegation, die feine war. Rum acftrigen Spettatel im Abgeordnetenhaus.

Alls die Solbatendelegation, die gestem in der Sihung des Kongreifes ber n.- und S.-Rate erichien, der Berkonimlung die Biftole auf die Bruft feute und fofortige Abstimmung über ihre Forderungen verlangte, ba touchte fofort ber Berbocht auf, bak Diefer Gifer einen febr triftigen Grund babe. Bei naberer Unterfudung, io vermuteten viele, murbe fich herausstellen, dog biefe angeblichen "Delegationen" fich felber gemablt batten um' die Truppenteile, die fie gu vertreten vorgaben, gar nicht s von der Sache mußten. Wie berechtigt diese Annahme war, bas zeigt folgende Bufdrift, die wir soeben erhalten:

Berlin-Schöneberg, ben 18. Degember 1918.

Redaftion bes . Bormarte"

Ru Ichrer Rotig in Rr. 347, beitielt "Der Antron ber Solbaten", teilen wir Ihnen mit, bag bas unterzeichnete Bataillon fich an ber Resolution nicht beteiligt hat, umb bitten beher um eine dementsprechende Berichtigung.

Adtungeroll Coldaienrat des 2, Ers. Geff. des Gifenbahn-Regiments Nr. 1. Eisenichmide.

Eine Aeußerung der librigen angeblich in ber Delegation vertretenen Truppenkörver steht noch aus; wir find gespannt, wie fie ausfallen wird. Jedensalls sieht jeht schon sest, das ein Teil der Delegation sich das Recht, im Ramen irgendwelcher

Reden wir von ernsten Dingen!

Der Kongreß soll heute die Frage "Rationalversamm-lung oder Rateversassung" erörtern. Der Berliner Bollgugs-rat bat diese Frage auf die Tagesordnung geseht, die feine

Brof. Foerfter, Gefandter der banerifchen Bolfsrepublit, bat geftern bier in rubiger und überzeugender Beife auseinandergesett, bag die Lage bes beutiden Bolfes fein Experimentieren mit unbefannten und unerprobten Berfaffungsformen gestattet. Foerfter, ber von Gisner gum Gefandten bestimmt wurde gebort vermutlich nicht zu den "tom-promittierten Perfonlichkeiten" und dürfte konterrevolutionarer Abfichten unverbachtig fein.

Benn ber "Borwarts" feit Bochen die beutsche Deffent-lichfeit in dem gleichen Sinn unterrichtet bot, wie es jeut der Gefandte der bagerischen Bolfsregierung in seinem eindringlichen Schreiben tut, fo bat er nur feine Bflicht geban. Das bat ihm wiitende Beschimpfungen eingetragen von einer Seite, die am Wegenteil ber Wahrheit intereffiert ift.

Die Dinge steben io, daß wir überhanst feinen Brieben befommen, wenn wir uns nicht raich zu europäischen Steatsformen befehren. Aber ber Brieben, ben wir befonimen follen, wenn wir dies noch rechtzeitig tun, auch diefer Frieben zeigt uns das Saupt der Medufa, bei deffen Anblid jeder Lebendige

Babrend wir über bas "Maiefostem" bebattieren, bas von seinen eigenen Anbangern löngk zur Korifatur gemacht worden ist, schreibt die polnische Regiscung auf deinschem Boden Bahlen für die polnische Nationalversammlung aus. Die Tichecken besehen eine deutsche Stadt nach der anderen. Der deutsche Gesandte in Baricau ist nachbause gejagt worden, der in Madrid gleichfalls, und morgen kann

bem beutschen Ronful in Brog basielbe posieren. Das rechtschemische Gebiet ift von den Cognern beseht, fein Bufammenbang mit bem Reich ift geriffen, bas mirt-

ichaftliche Leben buben und brüben erftirbt. Bon einem Gelbitbestimmungsrecht Gliah-Loth.

ringens icheint feine Rebe mehr fein au follen. Die frangolifche Nationaliftenpreffe betrachtet Effeg. Lotbringen icon als au Franfreid geborig und fordert die Annerion des gangen rechtsrheinischen Gebiets, wahrend eine "gemäßigte" Richtung die Abtremung diefes Gebiets von Doutschland und feine Berwandlung in einen Bufferstaat fordart.

Die Abficht, Deutichofterreich auf ffrund feines Selbstbestimmungerechts an Deutschland anzuschliegen, wird briiben als litovie verlecht, an der Bertriinimorung des verbleibenden Reftes von Deutschland wird dofto effriger gear-

Die deutschen Relonien, deren Bofit und wanigitens einen Teil ber ims notwendigen Bufnire Ameen fonnte, golton den englisien Mingoes bereits als gesieberter Emperd Englands.

Bir unterhalten und iiber Sogialifieru iiber die Frage, wie das Rationelvermögen aus den Senden der befitenden Rlaffen in die des arbeitenden Boffos übeeführt werden foll, vergeffen dabei aber die Borfrage, ob ein Retionalbermogen, fiber bas ims freies Berfligungerecht guftest, noch borbanden ift. Driiben werden ingwijchen Entlewidinimgsforderungen vorbereitet, die den Wert des deutschen Plationalvermögens überfteigen.

Ausländer, die noch Berlin fommen, feben wit öutgerfter Urberraichung, daß bas Boll gegenüber diefen wichtigften Schillfalsfragen, Fregen, die über feine Bufunft ifer Jahrzebnte, vielleicht für Sahrhunderte enticheiden, vollfommen gleichgilltig geworden zu sein scheint. Sie sehen in den Dingen, die und be-ichäftigen, weiter nichts als lette Phantofien eines Justandes der Agonie. Sie sogen und, Deutschland drobe ein Frieden te folder Barte, wie er feit den Beiten des grauen Altactums wicht mehr banemeien fei, und fie begreifen nicht, baf das beutiche Boll nicht die letten Rrafte feines Sirns auftrengt, um das Berbangnis abzuwehren, wenigitens es zu milbern.

Die erfte Borausiehung für alle Berfuche, ben Welffrieg trot alledem mit einem Frieden der Gerechtigleit abgulckließen, mit einem auch für Deutschland erfräglichen, ehrlichen und bauernden Frieden, ift die Selbftbefinnung bes deutlichen Bolfes, Die flore Erfenntnis feiner enflehlichen Lage unb Me Bereinigung aller Grafte in dem Bemuften, ju beffern, mas noch gebeifert werden fann, abzuwehren, was noch abzuwehren ift.

Einem geschlagenen Boll fteben feine militärifchen Mittel mehr, fondern nur noch moraliiche gur Berfügung. Bollen mir auch die reftlos vergeuben? Die Weltrevolution finn und nicht retten. Aber wer dazu beiträgt, Doutschand in ein Toll-hand zu verwandeln, der spielt das Spiel feindlicher Bernichimgspolitiker und macht die Arbeit der ehrlichen Friedens-

freunde auf der anderen Seite hoffmungelos.

Wollen wir es den Florentinern nachmachen, bon denen Machiavelli sogte, sie seien ein unglückliches Bolf, das nicht fahig fei, weder die Ancchtichaft noch die Freiheit zu ertragen? Wir haben die Knechtichaft abgeschüttelt. Zeigen wir, daß wir die Freiheit einer geordneten Demofratie gu ertragen imftande find! Bieten wir unfer außerftes auf, bermeidliches Ungliid zu vermeiden, unvermeidliches mit Burde zu tragen. Wenn wir ein freies Bolf fein tonnen, tonnen wir auch als gefchlagenes ftolg fein. Bir fteben bann ale gleiches neben gleichen Bolfern und fonnen von ihnen fordern, daß fie uns als gleichberechtigt achten, daß fie unfere Lebenbrechte refpet-

Es lebe die fozialistische Internationale! Es lebe ber gerechte, bauernde Bolferfrieden! Es lebe das deutiche Bolt und feine rechtmäßige Bertretung, die

Nationalberfammlung!

Die letten Vorgange in Warfchau.

Unterbrechung ber biplomatifden Begiehungen.

Has wird geichrieben:

Die Breffebebe ber nationalliberalen Blatter gegen ben Gefondten Grafen Refter tann fich rühmen, dazu beigetragen zu haben, daß ber deutsche Gesandte Barichau am Conntag berlaffen mußte, und bag bie biplomotifden Beziehungn gunachft unterbrochen wurden. Es fann baber von einem Abbruch ber biplomatifchen Begiebungen, ber immer ein feindlicher Aft und fait immer bem Kriegsgustande gleichguachten ift, nicht die Rebe fein,

Der Schut ber beutiden Intereffen wurde bem Schweiger Ronful angeboten, der sich ansongs weigerte, ihn zu übernehmen.

Mit ollen Mitteln fuchte man ben beutschen Bertreter aus Baricon berauszugraufen. Zwei Attentate auf bas Beben bes Gefanbten follten geplant gewesen fein. Als biefer Schredicut wicht faß, lieft ber Bigeminifter bes Aeuferen, Titus Filipowicz, in ber Rade bom Freitog gum Connobend bem Gefanbten mitzeilen, daß die diplomotischen Begiehungen mit Deutschland abge-Brochen feien.

Diefer Staatsstreich kosten Filipowicz sein Amt und die Blätter sebrieben von einem "Siog Kehlers". Allgemein wurde. angenommen, die Grifis fei überftanben; es murbe ber polnifden Regierung gelingen, Refler weiter zu hoften. Da wurde am Somming, 10 Mar bormittags, bem Grafen Refiler eine frangofifch abgefaßte Rote übermittelt, Die eine langere Begrundung enthält, und den Gefandten bittet, mit famtlichen Migliebern der Befandtschaft bas Gebiet ber Republik zu verlassen.

Die in ber Rote amgegebenen Grunde find gesucht; die mabren Grunde find tieferer Reint und find in ber poinifden Bar-teipolitit gu fichen. Gin gewiffer Doud ber Entente mag and für ben plöhlichen Umichtwung ber Regierung maßgebend ge-

Die Gesandtenfrifis wurde immer mehr gu einer Rabinettefrifis, die aber in dem jehigen Beitpunit vermieden werden mußte, denn Bolen will gerobe jeht der Entente gegenüber als möglichft einig und geschloffen erscheinen. Die elwa bier Wochen der deutiden Gesondticatt in Warfdou waren Leidenswochen. Die Antipathie ber nationalen Kreife riditete fich in erfter Linie pogen bie Berjon des Grajen, gallen aber lehten Endes der deutschen Re-

Reine Demonstrationsversammlung in Treptow.

Der Rongreg ber A.- und C.-Rate hat befchloffen, fich wegen bringlicher Arbeiten an ber für morgen fruh geblanten Aund-gebung im Trebtower Bart n i cht an beteiligen. Delegierte und Redner find am Gricheinen verhindert. Ge ift eine Bereinbarung amifden ben Graftionen getroffen, bag bie Berfammlung nicht ftattfinben foll.

Arbeiter! Folgt ben Anordnungen ber bon Guch felbft ge-wahlten Rate! Ge wird morgen nicht bemonftriert!

Salfde Berichte über Gefangenenmißhandlung.

Weftstellungen ber ameritanischen Delegierten.

Der amerifanifche General Rhobes teilte in ber Baffenftill. ftenbotomiffion mit, bag nach einem foeben aus Berlin eingelaufenen Berichte amerifanifder Delegiertet, bie in einer früheren Gibung ber Baffenftillftanbofommiffion vorgebrachten Behauptungen über eine Dibbanblung ameritanifder Gefangener in Rarieruhe unbegrunbet feien. Das ameritanifde Oberfommanbo ift bamit beidaftigt, ben Urfprung biefer

Die Beratungen über den Dorfrieden beginnen.

Saupttonfereng Anfang Januar.

Rotterdam, 17. Dezember. "Nieuwe Rotterdamiche Courant" meldet aus London: Ende dieser Woche wird Lloyd George nach Baris fabren, um Biljon gu begrufen. Es werden fofort in Begenwart bon Delegierten anderer alliterter Lander Beratungen über ben vorläufigen Frieden beginnen, an denen Brafident Wilfon teilnehmen wird. Mon erwartet, daß fie innerhalb einer Woche beendet sein werden und daß die Haupt. fonfereng in der erften Januarwoche gufammentreten wird. Brafibent Bilfon wird auch biefen Beratungen beiwohnen, wenigstens mabrend der erften zwei oder drei Bo-Ende Januar wird er in London erwartet, wohin ihn König Georg und die britische Regierung eingeladen haben.

Gefährdung unserer Goldaten im Often.

Bufammenftofte mit bolichewiftifchen Truppen.

Heber die Wefahrdung ber bon ber Dfifront abgiehenben beutiden Truppen burch bie Truppen ber Somjetrepublif geben une weiter fulgende amtliche Ditteilungen zu, durch die die Tarftellungen der ruffifchen Regierung über das angeblich freundschaftliche Berhalten ihrer Truppen gegen die unfrigen in ein bezeichnenbes Licht gerudt

In Din of ift es infolge bes vorzeitigen Ginrudens ber Comjettenppen gu Bufammen fie hen gelommen. Muf ben Baluhojen wurden die Raumungegüge feftgehalten. Die bentide Babubofebefahung murbe burch planmäßigen Ueberfall fehr ftart überlegener Comjettruppen, Die entgegen ben ausbrudlichen Berabredungen mit ber Bahn mahrend ber Racht berangeführt worden und um mehrere Stunden berfrüht eingerudt waren, umringt und durch lebermacht gur Entwaffnung gegwungen. Berftorungen ber Bahn maren unfererfeits unterlaffen worden, meil die Bahn laut Bereinbarung mit den ruffifden Bertretern für die 216. beforberung ber Ariegogefangenen benutbar bleiben mußte.

Die beutiden Truppen und Gifenbahner find nicht nur entmafinet, fondern vollständig ausgeplündert worden. Gie haben ben größten Teil ihrer Bferde und Jahrzeuge gurudlaffen muffen und ihr Bri-

Die beutiche Regierung hat gegen bas Berhalten ber ruffiichen Truppen bei ber Comjetregierung aufs neue energifchen Einipend erhoben.

Abien Montecarlot Die Golfbregierung bes Freistaates Wecklendurg-Schwer'n hot beschlossen, das die aus Landesmitteln geleisteten "Bittuner und Abanagen" für die Angehörigen der disher großberzoglichen Familie nicht mehr zur Anszahlung gelangen sollen. Es bandelt sich dierheit um einen jährlichen Gesambetrag von 606 640 M., der acht Riigliedern der berzoglichen Familie zu-floß, darunter 191 000 M. für die Großberzogin-Rutter Anaftasia, die Schwiegermutter des Kronprinzen. Diese Lame hei bisher troß ihres doken Alters ein sehr vorzügliches Leden geführt. In Montecarlo der sie Stammyld und der so "berein etdaß fie nicht einmal gu ber Sochgeit ihrer Lochter in Berlin et-

revolutionar gu fein und bedroben fich gegenfeitig mit ben Fäuften. Ungeheurer Tumult. Der Beiger der Uhr über bem Prafibentenftuhl fieht auf

Gin frangofifder Offigier öffnet bie Mir Simter ihm erscheint eine Kompagnie frangösischer Jager.

Der frangolifche Offigier: Gales boches! Deutsche

Smein! Alle berrudt! Alle einfperren! Marche! Bon ben Frangofen estortiert, bilbet fich ein Bug, ber in tabel loser Ordnung in der Rechtung Dalldorf abmarschiert.

Dies ift ber Silvefterfcberg, ben fich ber Bollgugsrat gur Ab-Schiedefeier bes Rongreffes ber Arbeiter- und Solbatenrate ausgebacht hat. Das Regiebuch ist von Richard Rüller.

Bufunftsausfichten unferer Ernährung.

Die Ernabrungsausfichten bes beutschen Bolfes find nicht allein für bie nachfte Beit trube, fondern ericheinen auch für die Aufunft im ernften Lichte, und viele bewegt die Sorge, wie fich mobl unfer Bolf überhaupt in Zufunft werde ernabren tonnen. Da ift benn vielleicht ein himveis in der fürzlich im Berlag von L. Bog ervielleicht ein Dinweis in der fürzlich im Berlag den 2. Boß erschienenen neunten Auflage der bekannten "Themse im töglichen Beben" von Lassackohn gerignet, manche Gorpe zu deschwichtigen und einen Fukunfistroft zu gewöhren. Zasiar-Toden weiß der wurde fin, daß der deutschen Landwirtschaft doch noch große Woglichkeiten offen siehen. Ginen ungeheuren dortschrift das sie durch die erichliche Berwendung künstlicher Tüngemittel gemacht, durch die die beranwochsenden Flanzen gespeist werden. Sie brauchen aber neben der Speisung auch noch die Trönkung, und in dieser Beziebung dat die Landwirtschaft sich bisber allein auf den Negen verlassen. Der Regen fällt indes zu unregelmäßig, um douernde Höchsternten zu ermözlichen. Die deutsche Landwirtschaft würde also die Röglichteit einer außertordentlichen Rehrieistung haben, wenn sie allgemein ermöglichen. Die beutsche Landwirtschaft würde also die Möglichteit einer außerordentlichen Nehrleistung beden, wenn sie allgemein zu fünstlicher Bewässerung überginge. Ban welcher Bedeutung diese Einrichtung sein würde, geht baraus herbor, das, die unter diese Jorenssschung erzielbaren Mehreritäge auf 500 M für das Deltar neschäute werden. Das bedeutet für das ganze Reich eine 13 Mil-liarden oder das Sechssache der disherigen Ginsubr an Brotfrückten und Futtermitteln. Freisich ih die fünstliche Bewässerung ein Unternehmen größten Stils, das ungeweine Kosen ersordern und auch sowe Leit demigrucken würde. auch lange Beit beanspruchen wurde.

Rabenfabel.

Die ferbische Gozialdemofratie für die Internationale.

Mgram, 17. Dezember. (Melbung bes Biener Rorr,-Burcaus.) Die ferbifche fogialdemotratifche Bartet veröffente licht ein Programm, bas fich fur die Bieberberftellung ber Internationale und für die Giderftellung ber Erfolge ber ogtalen Revolution ausspricht. Die Bartei erflart fich füt ben fübflam ichen Ginheitoftaat und forbert bie Entfernung aller Refte bes Feubalmefens, Beichlagnabme aller Rirchenguter, Trennung bon Rirche und Staat, allgemeines Bahlrecht fur beibe Gefoleder. Schaffung eines Bentralparlaments und Ginberleibung Bulgariens in ben fübflamifden Bereich.

Deutschland und Deutschöfterreich.

Gin gegenseitiges Abtommen in ber Arbeitelofenfrage.

Wien, 17. Tegember. (Rorrburegu.) Durch Bermittlung bes beutschöfterreichischen Gefanbten in Berlin, bartmann, ift ein Mebereinfommen betreffend gegenseitige Behandlung beutichöfterreichifcher und beuticher Staateburger bei ber are beitslofenunterftubung guftanbe gefommen. Das Staatsamt für fogtale Burforge fat bie induftriellen Begirtstommife fionen angewiesen, bereits Ende diefer Boche ben in Deutschöfterreich wohnenben arbeitolofen beutschen Reichbangebörigen atbeitelofenunterftützung auszugahlen.

Gang Bohmen foll tichechisch werden.

Das Blatt ber tichechischen Rationalfogialen, "Ceste Clowe", führt über die Bufuft Deutschbohmens aus: Durch eine Abtretung Deutschbohmens wurde der tichechoflowatische Staat nicht nut feiner geographischen Einheit, sondern auch seiner organisch guammenhängenden industriellen roduftion und Enwidlungsmögliditeit berandt werben. Das führenbe tich difche Organ "Norobny Lifth" erflatt: Die Bejehung ber beutschöhmischen Stabte erfolgt gemäß ben Bestimmungen bes Baffenftillstandes. Das fogials bemofratifche Organ "Bravu Litu" vom 17. Dezember fchreibt: Rach fast vollendeter Besehung Deutschhöhmens muß bas Berbaltnis ber beutschen Minderheit gerogelt werben. Die Regierung follie bie Deutiden an ber tidedifden Rationalverfammlung und ber Regierung teilnehmen laffen und ihnen einen Anteil durch Ernennung eines Staatsfefreiärs für bie beutschen Angelegenheiten gewähren.

Die Geldmittel des Vollzugsrates. Gine feltfame Muftlarung.

Der Soldatenrat des Stellb. Generalftabes Berl'in (geg. heilbronn, Seuwen) gibt gum Finangbericht bes Boll-gugeratemitgliedes Manns folgende Erflärung ab:

Als erften Boften unter "Ginnahmen" bes Bollgugerate vermerfre das Bollauskrafemitglied Manna in der geltrigen Käte-fihung 450 000 Fr., die ihm von einem gewissen Etitsch über

wiefen feien.

Siergu bemerken wir: 600000 Fr. wurden am 11. No-bember widerrechtlich von einem Berri Deite, der be-bollmächtigt war von Berrn Barth und Ledebour, den Generalflab gu besethen, beschragnahmt. Das Mitalieb bes Soldnienrats Deilbronn begab fich sofort gum Beren Strift, bamais im Sicher-Deilbronn begab sich josort zum Beren Etrisch bamals im Schlebeibaudidnuk, und forderte Ueberweisung des Gestes an die Reichsbank auf Konto Generalstaß oder Ausmärtiges Amt. Deilbronn gab auch derrn Manns Rachricht, das des Gelb widerrechtlich beschlagnabmt und seinersstalls für Awede des Vollzugsrats zu verwen den sei. Wir ibrechen dem Tollzugsrat das Necht ab, über unsere Röpie binweg und ohne sich auch mit dem Generalstab in Verkindung zu seden, über jene Gester zu verfügen, und verlangen Küderstattung dieser Summe an den Generalstab. geg. Beilbronn. Ceumen.

Der Bollgugerat wird wohl nicht umbin fonnen, fich gu diefer Erfiorung gu außern.

vier Naben tommen, gwei alte und groei junge, und trug ihnen auf, ben Brophelen mit Brot zu verforgen. "Gilt, fo fcmell ihr fount." [prad) er, und fie antworteten alle vier: "wir wollen eilen, so schnell wir fonnen."

Die beiben jungen Raben gesangten früher zur Stelle, wo Glich schmachtete, und brochten ibm zwei sietne Brote. Glich sognete die Ueberbringer und teilte ihnen von den Broten mit. Mer die beiden alten Raben gogerten und famen erft, als

Clion bem To're nobe war.

"Worum toumt ihr fo fpåt?" fragte ber Grængel. "Bir haben beriprochen," entgapneten bie Raben, "zu eilen fobiel als möglich; aber wir haben gebacht: Eile mit Weile, mit ber Beit dricht man Kofen und wie die Sprüche der Beisen ferner lauten, und baben uns mit fleiß nicht übereilt; denn sie dachten wir) wäre in der Zwischenzeit Eliah gestorben, so batten wir uns an seinem Ause weiden können. Leben wir nicht vom Ause?"

Motizen.

— Ein Dezernat für akabemische stubentische Annelegenheiten ist im Kultusministerium eingerichtet worden. Es sollen darin vornehmlich die während des Krieges entstandenen akabemischen Reformbestredungen behördliche Bera-tung und Unterstühung kinden. Wit der Leitung ist der "Alabe-nischen Kundschau" zusolge der Bonner Staatsrechtslehrer Dr. Kudols Smend betraut worden.

- Benn grieben wurde . . . In ungegablien Arbeiterfinden inns im Verlauf der Kriegsjante die Gedicke geleben worden, die Ludwig Leisen jest unter dieser Aufgerit zum Buch zusammengesatt hat. In alle Gegenden Deutschlacht kaben die Ardeiterblätter sie getragen. Kun wiefen sie, vom Terlag Vorwärts veröffentlicht, als eine Rücklichu auf die blurisschwere Leit. Sie kind übere Rot enisprungen, aus ihrer gequälten Sehniucht aufgeseimt. Krieden! "Bon sowiel Derzhlut ward noch nie ein Kort beih überströmt. Die Bein der Wöcken, Krauen, Mütter, Keter bangt in diefen Berfen, ein Barren ohne Ende, bedrudt von ichredens Deen, gefoltert von bem emigen Gemerafchrei: "Bann febrt

Biefe merben bied Buch lefen als ein Stud ihres Dafeins. Gin Bern öffnet fich barin, bas fein bartes Erleben ichlicht aussprechen will. Es weiß von all der Schönheit ber Well, will in Sehnen und Soffen aufrecht Meiben und muß nun um fo ichwerer tragen an

— Bolfsbühne. In der Erftaufführung von Carl Daupt-manns fünfaktigem Marchen "Die armfeligen Besen-binder" am Arcitag sind die Bühnenbilder und Kostüme von Karl Jakob Hirld. Die Musit ist von heinz Tichen.

Wort oder . . . (Sie trifft Anstalien, von ihrer Ristersprihe Gobrauch zu machen.)

Der Borf ih en de finst in die Knie. — Unter den Links

Der Borf ih en de finst in die Knie. — Unter den Links

Beitung solgendes Geschichten von Eliahs wunderbarer Speistung

keitung solgendes Geschichten von Eliahs wunderbarer Ges

15. Sigung des Kongreffes der A .- u. G .- Rate

31. Degember 1918, eff Uhr abenbs.

Der Borfigenbe: Bir tommen gur Alftimmung. liegt gemadift ein Antrog Barth bor, feine fünf Minifterfollegen für feche Schweinebunde gu erflaren, namlich ble erften bier für einfache und Dittmenn für einen boppelten. Wer für biefen Un-

trong ift, ben bitte ich .

In Diefem Augenblid öffnet fich bie Dur rechts. Ge ericheinen breibig Coneiber. Seber tragt in ber Rechten eine ungeheure Schere und in ber Linfen einen langen Stod mit einer Tafel. Der Bubrer ber Abordnung beweift fofort burch Experiment, bog die Lafel abidraubbar, der Stod hiermit auch zu anderen Zweden betteenbbar ift.

Der Borfigembe (fchichtern): Saben bie Berren fon ?

eine Legitimation?

Ledebour (springt auf und eilt auf die Tribune): Diese Frage ist konterrebolutionär. Die Deputation verdankt ihre Entfendung ihrer eigenen Diftatur, fit alfo völlig hinreichend legitimiert. Berfieren Gie feine Beit! Es ift funf Miruten bor gwolf. (Ungehouver Beifoll bei ben Linfsrabifalen.)

Babrend Lebebour ipricht, öffnet fich bie Tur finfs. Es erfceinen breisig Debammen. Jebe trogt in ber Rechten eine große Rifterfpripe, in ber Linken eine Tajel, auf ber bie Forberungen ber Lebammen bergeichnet find. Die Ueberrafchung ift fo groß, baf alles in Schweigen ausbricht. Man hort auf einmal frangofijde Bifitarmufit.

Ein Frontfoldat fpringt auf die Tribune und ruft: Die Feangofen femmen. Ich schlage vor. im Interesse unserer natio-nalen Wurde . . (Sturmische Pfuiruse ber Linksradikalen und Ruse "Jur Ordnung rusen!" Ungebeurer Tumult.)

Der Borfibenbet Bir fahren in ber Logesorbnung fort.

Das Wort hat

Der Gubrer ber Schneiber: 36!} (gleichzeitig.)

Der Borfibende febt bie Banbe

Der Bubrer ber Schneiber; Weben Sie mir bas Bort eber . . . (Er macht Miene, bem Borfipenben mit feiner großen Schere bie Chren abguichneiben.) Die Bubrerin ber Debammen: Geben Gie mir bal

falfden Gerüchte feftauftellen.

Untrage ber Braftion ber Mebrheitsfogialiften mollen bie oberfte Rommondogewalt bem Rat ber Bolfebeauftragten unter ber Controlle bes Ballaugbrats übertragen. Offigiere in wichtigen Steffen sollen im Intereffe ber Demobilisation im Amte bleiben, benn fie erflären, genen bie Revolution nichts unternehmen zu wollen. Offigiere sollen wiedergewählt werden fönnen. Ferner wird die Abichaffung bes Abels, aller Rangabzeichen uiv. verlangt. Aber alle diese Forderungen sollen nur als Richt-lin is n gesten. Die endgültige Regelung foll später exsolgen. Levinsolm (Westfront): Wir können nicht alle Asmter von und

and beieben Wer will z. Generalguartiermeister werben? Wer Korpstommandeur? Er melbe sich bei mir, ich werde ihm sofort ein Korpstommando geben. (Heiterleit.) Wenn wir die Oberste Beeresteltung beseitigen, mit wem foll die Entente bann der han deln? Los ware ein Verdrecken an unteren Kameraden. (Buruf: Die Sie aufgebuticht habent) Bir find im Schabengraben indier geweien und haben auch bar Ihnen feine Angit. Gie feben biel gu ichwarg. Bo ift benn bie Gegenrevolution? (Laden b. b. Madifalen, die mit dem Finger auf den Redner weisen. Ich iebe nichts davon. Alfo leften Sie sied nicht durch ein Gespenst gruielig wachen, das es gar nicht gibt. (Zuftinmung.) Deute nachmittag lagen die Berliner Soldatenräte. Warten Ste bis dahin mit Ihrer Beschlichtungung. Die Oberste Beeresleitung hat ausbrücklich erflärt, daß fein Offizier an gegenrevolutionäre Bestresungen bents (Lachen)

Borsitenber Leinert teilt mit, big bie Soldatenbelegation bon gestern mieber gur Stelle ift. Sie wünsche, mit Bertreiern bor Fraktionen gu verhandeln und bestehe nicht mehr auf

allen Sorderungen.

Mit großer Mehrbeit beidlicht ber fongreg, bie Beratungen abgibrechen und zu marten, bis bie Beidluffe ber Ber-liner Golbatenrate borliegen.

Rach Biebereröffnung ber Situng feilt Borf Leinert mit, baf mieber Deputationen ericielaffen werbe, morgen mit 250 000 Streitenben wiebergufommen. Beinert bat bie Berantwortung für einen berartigen gemiffenlofen Gireit nicht übernehmen wollen und die Deputation in bas Daus eigelaffen, ihr aber erflärt, bag mit bemfelben Recht wie beute Berliner, morgen Samburger ober Münchener ben Kongreß in feiner Arbeit ftoren tonnten. (Zustimmung.) Leinert fügt hingu, bag die Drobung mit bem foforigen Streifen ohne Rudficht auf bas Gemeinwohl gum allgemeinen Berberben führen mußte, wenn nicht bas Gewiffen ber Arbeiter gegen folde Streifs entidelbe. Der Kongref babe für gang Deutschland, nicht blof für Berlin zu arbeiten, er fonne fich barum nicht fort-Stieht bon Deputationen fioren laffen. Leinert mocht ben Borichlag, bag in Bufunft folde Deputationen

nicht mhr ben Gaal gu betreten,

fonbern mit Bertreiern ber Fraftionen bes Rongreffes gu berhan-

Der Kongres stimmt diefem Borfchlag mit ungefähr 430 gegen böchtens 10 Stimmen zu. Die wingige Minderbeit besteht darauf, ihre Geringsügigseit durch die Gegenprobe vor aller Welt darzutun. Diefes Berlangen wird erfüllt.

au bringen.

Runmehr erhält Bollsbeaftragter Barth bas Wort zu einer berfonlich en Bemerkung, die er bereits gestern abend machen wollte, was aber bei den besannten Borgangen nicht mehr möglich gewesen ist. In demjelden Augenflich, wo Barth am Memerpult erscheint, betritt eilenden Schriftes

bie Spartafus. Deputation

ben Saal, mit roten gabnen und Schilbern, auf benen bie Betriebe

sen Saal, mit roten gabnen und Schildern, auf denen die Betriebe and geben und die bekannten Forderungen, wie alle Racht den Ratin der Bollzwördt oberke Gewalt uiw, erhoben werden. Borsiberder Leinert teilt der Deputation den doch de gesätzen kongresseichten mit und führt ihr dor, daß der Nongres seine Ardeit sir gang Deutschland ungestott leisten wisse. Der Kudrer der Deputation schied ihr gang Deutschland ungestott leisten wisse. Der Kudrer der Deputation schied in Interesse der Aufgestellung im Interesse der Aufgestellung im Interesse der Aufgestellung im Interesse der Aufgest. Der Kuhrer der Deputation der aufgeben der Beinert ein und beginnt dann, ohne das Wort erhalten zu haben, eine Ansprache, welcher Versuch aber durch andauernde Kuse: Rube und dinderstatigen für den Verstebenden niederveröhlen wird. Rube! und Danbeffatiden für ben Berfinenben niebergeboften wirb. Leners bittet um Muhe und ersucht auch die Mitglieder der Deputation, die sich ingwischen in allerband Nouherungen und Aufen Cronnoen batten, Rücklicht auf das gemeinsome Interesse aller deutschen Arbeiter und Soldaten an diesem Kongreß zu nehmen. Der Rübere der Deputation schreit: Die Redolution hat dosondere Gestat. (Bufe: Mube! Rube!)

Borfibender Leinert: Um der peinlicken Situation ein Ende zu machen, ichlage ich vor, diese Deputation als die letzte noch an au bören, denn aber unferen Beschluß in Kraft treten zu tassen. (Allgemeine Justimmung.) Das Wort hat jeht der Jührer der Deputation zur Berlesung der Forderungen.

Die Schuld am Kriege. Das "Geffanbnis" bes "Bormarte".

Die "Breibeit" berfteift fich auf bie Bebauptung, ber "Borbarts" batte ein "Geftinbeis" abgelegt, als er am 8. Degember ber, menighens viele bon uns maren bon ihr übergeugt."

fig. mir im "Betmarte" maren von ber fchweren Schuld ber beutiden Kriegstreiber überzeugt. Wir wußten aber auch, bah es auch in andern Lanbern Kriegetreiber gibt. Bir mußten als Sozialiften, bag bie tieffte Urfache ber Kriege nicht in ber Schulb einzelner Berfonen, fonbern im internationalen Rapitalismus liegt. Bir to u g ten, bağ bas Allbeutichtum eine internationale Erichet. nung ift, und ben es auch brüben Lubenborffs gibt, die an nichts enderes dachten als gu ichlagen, gu vernichten, gu gerfriideln, gu annefrieren und tributpflichtig, au mochen.

Das alles mußten Die Leute von ber "Freihett" offenbar nicht. Buften fie es aber, wie fonnen fie ihre haftung berantworten?

Der Spartakus-Drudfehler. Gine Unverfrorenheit.

Bu den Streits am Montag haben wir noch eine gange Reihe Bufchriften aus den Beirieben erhalten, bie darlegen, welche

Die Arbeiterrate bes Siemens-Rongerns ftellen in einer Buichrift fest, bag entgegen unberstautenben Breffenotigen bie Ur-beiter bes Siemenstongerns am 16. Dezember bor bem Reichstags. gebande gegen eine überfturate Ginberufung ber Rationalverjammlung bemenfteiert Saben.

haenifch über den Religionserlaß.

Der Rultusminifter Saenifch beröffentlicht über bie Durchführung bes Religioneerlaffes nabere Unmeifungen, aus benen berborgeht, bag ber Bred biefes Erlaffes bie Befettigung bes Gemiffenszwanges fei. Die Abficht wurde aber in ibr Gegenteil verfebrt, wenn eiwa ein anti-religiofer Gemiffenebrud ausgeubt werbe. Die Schulmeibnachtsfeiern follen frei gestattet fein; mur foll für Lehrer und Schuler fein Teil. nahmezwang bestehen.

Gewerkschaftsbewegung

Lohnbewegung bei Michinger.

Gine Betriebsberfammfung für alle Angeftellten bon Afchinger Gine Betriebsbergammung für alle Angeftellen von Aichinger togte gestern in dem der Firma gebörenden Konzeri-Restaurant am Morthylah. Sie beschäftigte sich mit den Lobn- und Arbeits verhält niffen und stellte Windeltsorderungen für eine Reubergelung auf. Thiele mann, der Vertreier des Gaswirtsgebilsenverbandes schilderte die Zustände im Gaswirtsgewerbe, des sonders diesenigen in den Vertreben von Aschinger. Riedrige Löhne, lange Arbeitszeit, unzulängliche Geschläuung und schichtes Logis bilden den Gegenstand sehägier Kiagen der Angestellten.
Ans den Mindeltellen fit order ungen sei solgendes bervorgedoden: Jür alle Angestellten ist ofer acht fündige Arbeitstag einzusübren. Eindentissen stellen längere Arbeitstag einzusübren. Eindentissen Gesegnsteiten längere Arbeitstag Espause. Wird des außergewöhnlichen Gesegnsteiten längere Arbeitstage.

eitstag einzusübren. Eindentiffen in Gelegenheiten langere Arbeit nötig, so nuß ein entiptedender Lohnaussällag den 75 Perg.
berechnet werden. Die gesamte Arbeitszeit darf aber döchtens zehn Stunden betragen, einschließlich zwei Stunden Freizeit. Golde lieberschreitung des achtlündigen Arbeitstages darf in der Wocke höchtens zweimal vorsommen. Alle, die gegen Trinfgeld angestellt sind, erbalten festen Lohn, Alle Medenadgaden werden abgeichafft. Die Firma barf nur organifiertes Berfonal einstellen. Rur ber paritätische Arbeitsnachweis ist zu benuben. Bei Einstellungen ist unbebingt ber Domann beranzuziehen. Die Artensteilnehmer find wieder einzustellen; bas für fie eingestellte weibliche Berfonal ift anderweitig gu bermenben. Bur Bermeibung bon Entlaffungen ift die Arbeitsgeit einguschranten und Doppel-ich icht einzuführen. Jebe Boche ift ein ganger Tog freizugeben, fo dan 86 ftundige Mubeseit gewährt wird. Nuch wenn er auf einen gesethlichen Feiertag fallt, muß er unbebingt frei Meiben. Werte freie Tag muß ein Sonntag fein. Jebem Angestellten ik jöhrlich ein Urlaub unter Kortzahlung des Gebalts au geben; zunächt 8 Tage, von Jahr au Jahr 2 Tage mehr. Bei Krantbelt ft das Gebalt unbeschadet des Krantengeldes 4 Wochen au zahlen. Krantheit gill niche ale Rindigungsgrund. In iebem Betrieb find Bertrouensleute ber Ungeftellten au mablen. Greitigfeiten unterliegen einem Schlichtungsausschut aus beei Arbeitern, brei Direftionsmitgliedern und einem Beamten ber freien Gewerfichaf. ten. Geforbert wird eine Reuregelung famtlicher Un-gestelltenlobne. Mis Wodenlobne neben freier Station werden eilt en todne. Als Sockenlobee neben treier Station voerten vorgeschlogen für Köche 125 M., erste Hilfstöche 00 M., zweite Hilfstöche 50 M., Küchenfonditoren (und Hilfstöche 125 M., 90 M., 50 M., Schlächtermeister (und Hilfstöche 135 M., 90 M., Birtickafterin 65 M., falte Mamfell 45 M., Küchenlassleerin 45 M., Küchenmädchen 40 M. Für Kost und Logis sind edentuell Ber-gürtungen zu gewähren. Gefordert wird auch eine einmalige aröszer Leurungszulage: für Gerbeiralete 50 Proz. bes Gehalts. Dazu 10 Brez. für iedes Wind. für Lediae II Proz. bes die Lieber aröhere Teuerungsaulage: für Verbeiratete 30 Proz. bes Gehalts, bazu 10 Broz, für iebes Kind; für Ledige 25 Proz., für die discher auf Trinfpeld angeltellt gewesenen Bersonen eine Pousschlimmur, der Dienstiade 50 M. (unter Anrednung der Militärjabre). Die für das leite Geschätzisäuhr eszakte Dierdende der Militärjabre). Die Kontabistiät des Unteredmens die Ausbesterungen ermöglicht. Der Lewegung beden sich nuch die Ausbesterungen ermöglicht. Die Geschäfts ihrer anneschlossen. Sie haben ihre besonderen Lohnsorderungen ausgestellt.
An der sehr lebbatten Dissung darbem Auswer und Kederernen gegebene Schilberung durch anderen Musder und derüber nessen, der der Lutzellungen zur Körpenpflege mangeskaft sind. Allegemein die Ginrichtungen zur Körpenpflege mangeskaft sind. Allegemein

die Einrichtungen jur Bereveflege mengelhaft find. Alegemein tourbe gu enticioffenem Rambf aufgeferbert; nur ein Bofinfpelter ber Bentrale mabnte gur Magigung. Berichtebene Rebner beienten, bag bie Angestellten fich bem Berband anfchließen muffen tiefer fie in ihrem Rampf unterftuben mirb. Eine Enticklichung, die ben Berband ber Gaftwirtsgebilfen beauftragt, fafort mit ber Befriebsleitung in Berhand. Lungen über die Forberungen eingutreten, wurde ben der ftart besuchten Bersammlung einstimmig angenommen.

Buchdruckerftreif bei Scheel, Moffe und Ullftein.

Mm Dienstagabend ftellten Die Druder ber Firmen Scherl, Unstein und Moffe die Forderung, ihren Bochenlobn, ber gurgeit einschließlich ber Teuerimgszulagen 79 M. beträgt, auf 120 M. weite ein "Genemonis argeiegt, als er am d. Legender zu erhöhen. Die Geschäftsvertreter der drei Firmen erklarten poch langerer Berbeiter der drei Firmen erklarten nach längerer Verhandlung, sie könnten nur als Provisorium eine wöchentliche Bulage von 15 M. bewilligen. Wenn die Gehilfen - fo erflärte der Bertreter einer Firma - nicht binnen fünf Minuten diefes Angebot annehmen, dann vergichten die drei Firmen auf den Drud der Zeitungen. — Gine Berftandigung tom biernach nicht guftanbe. Die Beitungen ber brei Betriebe find heut fruh nicht erschienen.

Die Lohnbetwegung ber M. G. G. Fabriten Bennigebort.

Bom bortigen Arbeiterrat erhalten wir folgenden Bericht: Die Arbeiterschaft (girla 9000) und die Angestellten (girla 1000) ber A.G.G.-Fabrifen Bennigsborf soben fich insolge ber Weigerung ber Ecneradirektion, mit dem Arbeiterausschuk wegen Lobnitagen gu verhandeln, gegwungen, die Arbeit am 12. und 13. Degember 1918 ruben zu laffen. Durch Bermittlung eines Beauftrogten des Bollzugsrats sehte fich die Generaldirektion am 14. Degember 1918 mit ben Arbeiterbertretern an ben Berhandlungstifch und traf nach-

Rongref der A. und S.=Rate. | wieber, daß wir auf fold einen Streich berein | gen und aus ber Grieminis beraus, bag bie junge Republit, für die mir bereit find, Gut und Blut gu opfern, mur gesestigt werden die wir bereit find, Gut und Blut gu opfern, mur geseftigt werden fann, wenn bie Revolution nicht in eine Lohnbewegung ausgeriet, bat die Arbeiterschaft unter Ueberveichung folgenden Protestes die

Ergebnisse ber Berhandlung anvenommen:
"Die Arbeiterichoft ber A.E.G. Fabrisen hennigsborf erhebt entschieden Protest gegen die wegen ihrer Geringspigigkeit beschämenden Zugeständnisse der Generaldirektion, im besonderen pogen die minimalen Aufbesserungen der gering Entlohnten.

Sie bermissen bei der Generaldirektion das Bestreben, im Berein mit der Arbeiterschaft den von der alten Regierung beraufdeschworenen drobenden Fersell von Stoat und Wirtschaft aufzuhalten.
Sie erkennen, daß sich die berantwortliche Leitung der A.E.G. wenig den den westlichen Großindultriellen unterscheider.
Indem die Arbeiterschaft die Arbeit wieder aufnimmt, wird sie

Diefes Berhalten ber Generalbireftien in ben fcwerften Stunden unserer jungen Republit nicht bergeffen.

In ben Rolleftipvereinbarungen über Arbeitebedingungen ber Angefielleen, die wir in ber Dienstagobendnummer veröffentlichten,

muß ber vorlehte Absat wie isigt lauten:
"Die jeht bestehenden Kriegs- und Teuerung syulagen werden sortgezahlt, dis eine wesentliche Wilherung der Tewerung eingetreten ist. Der Alban wird under Sindeltung einer angemeffenen Runbigungsfrift burch bie parifaifiche Rommiffion geideben und bie Runbigung, auch menn feine Ginigung erzielt werben follte, früheftens gum 80. April 1919 erfolgen.

Groß-Berlin

Die Frauen und Die Wahlen gum Rationalrat

lautete bas Thema gweier Frauenberiammlungen, Die gestern bet Boter, Bebeiftrage, wo Genoifin Bobm . Saud iprod, und in ben "Comeniueraten", mit Genoifin Judaca ale Referentin, abgehalten wurden.

En Sand unumfiohliden Tatfadenmaterials wiefen bie Rebnerinnen nach, bag nur bie Cogialbemofratifche Bartet ernftlich feit Jahrgebnten icon bas Bablredit für bie Frauen geforbert babe und bag fie, taum jur Macht gelangt, es fofort auch gewährte. Aber bas allein fet es nicht, was die Frauen befrimmen mußte, fozialbemofranich zu mobien. Die Stellung ber Sozialbemofratie au allen Fragen, die die Frauen angeben, laffe teinen Zweifel, daß nur bie Sogialdemotratifche Bartei ihre eingige, mabre Intereffenvertretung ift.

Swei weitere Franenberfammlungen finden heute abend bei

Brante, Babftrage, Smulifeig, Daienbeibe,

ftatt. Pflicht aller Frauen ift, fic fiber bie Saltung ber Sogial-bemofratifden Bartet gu ben Frauenfragen gu unterrichten.

3m "Bollehaus", Charlottenburg, hielt gestern Genoffin Bepler dem preußisch-beutschen Militarismus eine Grabrebe, bie in jedem ber andachtig Laufchenben bie Ueberzeugung und ben Billen medie: Cold eine Gewaltberricaft einer fleinen Minberbeit, fei fie bon rechte ober bon fints, barf nie mieber fommen.

beit, sei sie bon rechts ober bon links, barf nie wieder kommen.
Dann rechnete unsere Genossin mit den bürgerlichen Barieien ab. Sie bewies die Rückländigkeit aller bürgerlichen Barieien, auch der sogenannten fortschrittlichen oder liberalen, der jehigen demokratischen Barrei. Thyisch dafür sei deren Berhalten gegen die Kiauen. Daden sie doch noch alle in diesem Jahre im preußischen Abgeothnetenbaus gegen das Frauenwohlrecht gestimmt! Diese ermokratische Bartei, die doch nur die Berkreiterin des Dandels- und Deberfreisaglichen in, und deshalb nie die wirtschaftlichen Incressen der Arbeitser und Appeliellen vertreten wird und berkreiten fann. ber Arbeiter und Angestellten bertreten wird und bertreten fann. Dieje Bartet, Die ibre fogialen und politifchen Forberungen bem Programm ber Sogialbemokratie entlehnt, Die fich mit fremben gebern dmudt, um auf biefe Weise bie Stimmen einzufongen, Aber es wird ihr nicht gelingen. Denn jebe bentenbe Red' meift, bag es nur eine Bartei gibt, die mit Ermit und boller llabregergung für die Franen einiritt, und bas ift die Sogial-bemofratie.

Die Tragung ber Beerbigungstoften fur bie Opfer bes 6. Degember foll num einem Benicht ber "Raten Bakne" ber Berfiner Magiftrat nach Mubjagen bes Oberfiebieferiars Beije abgelehnt boben. Wie und das Rachciebenant des Magikrets nitrefft, trifft das nicht au; der Magifrat dat bereits in emer frifferen Sibung belchissten, die Beerdigungsfolten au übernehmen. Heder den Tan der Beerdigung habe nicht der Magifrat, sondern der Bollgugbrat au enticheiben.

Die Bilbungseinrichtungen für Erwerbelofe

Die Vildungseinrichtungen für Erwerdslose
find besonders den Jugendlichen zur Beachung und Benutung deingend zu empsehen. In der Boeliner Erwerdsssenfürsorge wird geplant, dei Jugendlichen die Zahlung den
Unterstühung von dem Besuch der für sie veranstalteten Unterrichtskurse abhängig zu machen.
Die Sachverkändigenkommission der Arwerdslosenkursore hält,
wie wir hören, diese Mastegel für wünschendevert. Sie verwirft
den Iwang, glaubt aber, den mehr ober minder zusen Wilken zur
Fortbildung härsen zu missen. In idese leiden Sitzung besonte
der Direster des Berliner Forsbildungsschakussons herr Grundicheid, daß auf diese Weise die Erwerdslasenstiesung der Jugendlichen einen dauernden Gewinn bringen Komme. In Verlin wird
em Kurse gedacht, in denen an sinn Wesdenungen (außer Sonnabend) je 4 Studen gegeben würden. Die Kegelung joll jeder
Gemeinde Groß-Berlins je nach ihren örklichen Berhölknissen und
Einrichtungen überlassen werden, doch will man bei der Beschulung
nicht auf Ortsangehörigkeit dringen. Die Stadt Berlin wäre in
der Lage, ohne belendere Kosten vielen Jugendlichen auch der Vororte eine Fortbildungsmöglichkeit zu gewähren.

Mil dem Leierkasten übersahren und getötet wurde gestern der 68 Jahre alte Invalide Johann Keh aus der Stargarder Sit. 48. Der Greis hatte auf einem Dof in der Schönhauser Allee gespielt und wollte dann noch der anderen Straßenseite hinübergeben. Kinder, die seiner Drehorgel zugebört hatten und ihm nachliesen, wernten ihn vor einem Straßenbahnvagen der Linie 55, der dom Rorden her gerade berangesahren sam. Er glaubte jedoch dor dem Wagen moch dorübersommen zu sonne. Darin täussche es sich Bagen meh vorfiberfommen zu können. Darin taufchte er fich jedoch. Auch der Bührer sonnte im letten Augenblid nicht mehr balten. So geriet der Invalide mit seinem Leierkasten unter die Rader und wurde so schieden, daß er gleich berstarb.

Broff-Berliner Parteinadrichten.

Sozialdemokratischer Berein Nieberbarnim (Soz. Partet Deutschlands.) Sonnaberd, den 21. Dezember, abends 61/2 Uhr, Kreisgeneralversammlung in den Sophiensälen. Sophienstraße 17/18 III.

Tagesordnung:

1. Die Wahlen jur Rationalberfammlung. Ref .: Genoffin Juchaes.

2. Mufftellung ber Randidaten. 8. Berichiebenes.

Der Borftanb. 3. A. Bermann Miller.

Deffentlicher Bortrag bes Gouverneues Roste. Wir machen nochmals auf ben hrufe abend 7% Uhr in ber Gingafabenie am Beughaus flatifinbenden Borirag des Comverneurs bes Reichstriegobafens Riel, Guftae Roste, aufmertfam und bitten um gable Der Bropaganda-Musichus.

Achtung!

Straßenhändler!

Vorgeschriebener Einzelverandispreis M. 1,-

Minsternendung pur 12 Seck. gages Elnzahlung von M. 10,zuf Pepitekecklion er Berlin dels pertefrei. Nachn. 18 ff. mehr. Jedes Quantum sofort lieferbar.

J. Coldstein, Berlin N 37, Choriner Str. 62.

Teleunon Nord, 750,

Neul

Trautenaustr. 24 innere Aranib., Cungent.

Dr. Zimels,

Aret für innere und Nerven-Krankheiten, 5 te giltz, Schlofistr, 130, 8-9 -5. [172/2

Aus dem Felde surlick.

Dr. Gustav Bamberg, Frauenarzt. 172

Dr. med. Heisterkamp

vorm. Assistent a. d. Klinik von Prof. Max Joseph

Leipziger Str. 107, II.

Sprechstunden nachm. 5-7.

Specialarzi Mani- und

Geschlechtskrankh.

Blutuntersuchung.

Nervanisiden, Epilepsia,

Dr. phil. Herzfeld.

Charlottenheg. usress ar nahe Sepaie-Genriose - Pinz. Sprechet 4-3, Senaings 10-11.

Spezialarzior.med. Sypoliis, Haut. Ham. Go-schiechts. Frauenisiden Bein-

Sysolia, Haur. Harm. Ge-schiechts, Frauchielden, Scin-aranke, Simuntersuchung, B-bandi sich, scinerati. e. ohne he-uissed. Telz. Sep Ugmenz. From Leon. 191 a. d. Karistr. From Leon. 191 a. d. Karistr. 190 m. Leon. 191 a. d. Karistr. 6-8. (Senniam 40-1 Uhr.)

Schreibkrampf

Sillorn

Asthma 172/3

Special-Schandung moopathisches Institut

Aus dem Felde zurück,

Zahng v. 3 m. Tellz. v Schenti. 1 M. Pioreben 1.50. Golding Supervision and Property grade. 'Answers Well set Peterson St. 55, noseb. Sprecht. 5...

Eddinge Bootsuf son III-fer-Balswin, Opon-Palestes met Belgieugen, Joseph, Un-pigs, Benden-Hifter von 28 Rosel, Samelsoneither Beilg, Bountsonfer, P. wore 1. 148

Bjankicheus, Dermanning 6. Medenstewskil Asig-log, and Chambots ges. Thurbo-nation. Alexandrates. Nat-italis. was dervenpatedon, Operannelige. Legatoperson, Operannelige. Legatoperson, Operannelige. Legatoperson, Descentel Bayes, Delicate Angus, Boba-Rousset on versasion, Subn. Junalitatesiande 186. 7108

year Aussenheefe Me. 100

Cafaciel place. Buppen magen,
Mappen Seen. Raufmanns,
Mappen Seen. Raufmanns,
Mappen Seen. Seelmann,
Mariessen auf Ligarbonnan,
Mariessen nub Tagen.

Gooder Teften ab Engel.

Gooder Teften ab Engel.

Lines, beeren und Damas.

Erflare, Edgenbyenge, Correlpaper, Tourforie, Lebenmanen, engeos, betail, Thous.

Berlin-Enforth, Raifer-Billbefm-Str. E. Sint Ethiesfelte 554. Rinte Engreig

Ropertierner, famere,

fchile. 5790 "Borwärde", Angust 1914 bis Dezember 1917, über 1800 Simmmern, zu verlaufen. Angebote "B. B" Doupt-eppedition "Borwärte". 5866

Strage 9.

Sustantinure Schung! Cleiindes Raterial Drabighisindes Raterial Drabighisindes Riverschite. Steiing-Geogrammen, Grairrimate. Rober, She
Satoblecke 125. (Meripological)

Bollinefilg jit vonleichen. Die Roun, Mitmenftrage M.

Refleutent, gunftig ge-egen, au verfaufen, Rüheres sumfæulenweg, Riefhsla-reche 177/178. vill

Befanutmachung des Bezirtstommandos III

Befannimachung des deziln.

Bertien.
Bertien.
Bertien.
Bertien.
Bertien.
Bennichelten und Untrechte des
III. A.A. entleifenen Rannichelten und Untrechtere mit den
Remensaufungsbuchteben I bis M. die dereits vom
Bezistelsonmands mit Zettel bestellt waren, wie folgt empfangen:
wer bestellt war zum
7. Dezember (und feilber), somme om 18. Dezember
2. somme om 50. Dezember
2. st.
10. st.
11. st.
12. st.
13. st.
14. st.
15. st.
16. st.
17. st.
18. st.
18. st.
18. st.
18. st.
19. Dr. Güterbock

18. O libr norm, bis 3 libr nachm. Bankel find jedoch in oblehderer geit nicht zu haben. Sämiliche Militär- und Extlasungsaniere mitbeingen. Ber vom Kajirtalaumande nach frines Zeitel erhalten Begivistemmende III Berfin.

Wichtig für Arantenisffen!

hercorragend gelegenes Genefungshelm im wellichen rort Berlins ift Kranfielts elber blalg gu verbeufen beam. Ehrlich-Ante-Anren an verpaction. Meltogen unter W. 3 Sypedition blefer Seitung.

Uderbanjonie Koih (bei Spremberg)

mit Motorpfing chrabteilung, Behrinflitzt für Bermalter, Solmeifter, Wägte, Motor und Derichmasschinenfliterer, Erglingungs und Condeciebrgunge für Bester u. Leiegabeichibiges in Reintirezundt, Obb. u. Gemulebem. u. Leiegabeidilbigte in Reintierzunt, Oblie u. Gent Theorotificer Unterried in ann Jächern. Aufgabeidabigte leet.

EUIIGEN - De. Gebhardt & Cie.

= Spezial-Bekandlung = === v. Geschiechis-, Bant- u. Narn elden leder

Harnröhrenausflüsse, Syphilie. Mondausbrüche, Plechten acialeiden. Männerschwäche. Nieren. Bil zenielder usw. n. Primararzi Dr. Hermanns erfolgreich. Heiterlahren mugi, schneil, schmerei, ohne Operation u. Berufastörung Auch Anwendung der wissenschaft, anerkannten u. glättend bewahrt, künstl. Höhengonne. Auf Wunsch Sanaho Behandie. DIT HERMANNS ESASSETS EL Sprachs, 16-12 4-7/2

Bandler u. Banflerer rieb meiner gef. gefc.

Beignagis et e tein Glas). L. Viehweger, Berlin-Schönebeng, Belginer Strafe 10 A I. fills

Soldaten

auch Leichtinvaliben febr lob-nenbe Befehlftigung, 50 Ett. in Bert Raution! Giderbellung! Mingebote 10-12, 34,-6 libr fim Birfus 10, III. 5733

Bettnässen Gifazerde Pelterfolge. in Kliniken erprobt. Leipsiger Str. 107, II 5-7.

Damenbart

IA. ingo blasto an unitebramen Stellen beselt, radika his au d. Wursel für immer nur mein "Deplister" Unrichä I gefahrt, absol. sich. Pr. M. 3.: Drogen-naus El. Boenstina, Berlin N. Schönhanner Allee 122.

Masenröte

mmatikri. Blutrifte das finsickts, Blutsächschen, Pustein uftn. be-feitigt am fichreiten "Marukla". Geit 26. Jahren unt untergranfen Erfolgen erprebt. \$7. 4.59.

Otto Reichel, Berfin 43 50, Elsenbahnstraße 4.

Bartflechte fentersfeiner

dratich ermitte Seite ourn Viktoria Apolikele, Berlin 11 1946 Priodrichstrosse Nets Priograms n.750 homos H.175

Gehpelz mit gutom Tuehbedug und gutem Petefinier sehr preis-wert zu verkau en. Gelegenheit!

Blauer Bazar Kalser - Whitelm - Str. 16, am Alexanderplate. Rausen Sie bitte

zu konkurrenzies dastehenden Preisen direkt ab Fabrik m interesse unserer zirka 256 Arbeiter



Celler Besen- und Bürsten-Judustrie, Celie in Hannover.

Vertroter - Händler gesucht.
Verlangen Sie kosten os Presiste. Stadtverlauf
auch in Berlin, Rosenthaler Str. 14, Tel Norden 19. P

Uhren- und Gold-Waten, mod. Schilled. Erauringe rricher Luswahl ju feliben Breit Eigene Reparafurmeriftatt. S. Felske, Ilhrmader Berlin, Mite Jatobfer, 48, an ber Genbeitraße.

prelwarenguns



ppielwaren - Puppen

Zabne m. echlem Friedenskaulschuk 400 bei Voletlung in Gebiffen gesein, de fotonen o. 20 M. an. So Sabire deber Zahnpraxis Balvani, der Schare bei Generant.

Verkaute

Dutingentinger in beatgeograf between the congeograf between the confined
Complete Beatween the confined
Complete Beatween the confined
Confice The Complete States
Confident to the confined
Confident to the confined
Confident to the confined
Confident Complete To the confined
Confident Complete To the confident
Confident Complete To the confident
Confident Confident To the confident
Confident Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confident
Confid

niebe, Lendsberger Gig.

Ranfou Cie nicht, bewer ils im Phanotochtung, Echn-ouler Wire Ils (Ring-pos-chippe) geweien fine. Ric-ter-dividition issendent began-tenti Spotischieft hoog-tenti Cookischieft hoog--Aventum seendert begantill Spoeinglight bechtehte Bonnmungsvelle.
Lenischfiele 1001 Meiter 701
tonifaniel Mersenburgen
odliniel Brechfiele Bresullingen: Sovengerberbeit
moteraturente Unverlagert
tögen Gelbwarenlagert
siderrichent Gennings ge-

Ciannerezegend! Hockele-coute Vellage meideren! Alafren-nionechi! Bosocrefouf auch einte Jahlungswefe! Angel-erfouf! Sportbillige Verefe! Ulbefonntes Velgiethaumi Scunewald/große 72! 168*

Breifenie febr billig fast nace Sespiche, Solvoolbeer, Stillsonbeilt, Cardinan, Gu-tos, Passecen, Dimanbaken, Lifeldeden, Toberbatten, Liveranden, Edweitweien, Litel, Prinzenstage 34 M Breicholeb).

flarigolob). Elegante Kofflime, Damen-äniel, Dimenulfter, Damen-ge, Linfon, Herrennzüge, liefdenanzlige, Minterpale-

Bettenverlauf, Tevelüsst-fent, Gordinen, Ihmandssfen, Bollbeitheden, Ührenverdigi, Krauringe, Statesberfauf, Mi-mirolftröße 4, 1. 1868*

Zewriche, Dissenbeden, 2001-beitbeden, Lifdbeden, LBI-finres, Dortieren, Cissy-beden, Löndseffelfe, gebet-betten zu billigten Breiten, Bernin, Lebbenidenftrefie 15. (Rofentheleriot.) 135.8°

(Rofenthalertot.) 1968*
Asplam, hischmeberne Uffer aus auben Eroffen und feine Farden verfauft Etzt-nice. Benton, Bertor-ftrafte II I. 165/10*

Decremilier, 42.— Finalds-Rougel. Produited, 55.— Sulvey film, percentheopoler, E.— Relivelt, Sports sen-bing, Birmsodje, 10, R. R.

mit der 90. 5740 Koperilernft, fcwere, Chlogwert, Brifantring, Galbonerucht, Brifant-krmbanbucht, Freuer, Onei-fenenfrage 56. 5725

fenentroge 56. 5735
Grampspageien, Grilnpopageien (Sprichflinfler, Lieberlingunde), Benageienfulter,
Gelentfifige, Bassec, Greefenultage M. Kopageienfenult.

Münflergardinen, 2 Feitber, 26. Surf, 2 Ciorce, 50,—, bei Bandervich, Orfin-bengerheode M., vorn 17. 108,0 Rangebon Whrer, Bolbebon, feinfe Bogefinnblung Coff, frage 9. 1066

2008.)
Roffsbunde, ollesfiedes Nob-ginifice, difensinioser, Kodel, Poptereier, mannhafter Bog-tonde, Jagdyund, hinge Junde, Raddyunde, verdauft Meyer, Manduches, verdauft Meyer, Manduchesfe 14, 208 b

Sandleitermaren, Salgrüber. Remaisti, Reanberfer, 3. Coelli-Alfihlaman fins-mehl. Rowalsh, Reander-ficege 9. 171/13* eefe 9. 172 12 Sentlelpferd vertouft bli-ig Pabentow, Tharefte. 14,

Weffeee Afgarren Cinsid-king, preiswert, nerfanft, Gefragen Rachmitting 4-5 Du-pickal, Zichtenberg, Trave-heohe S II.

Gracia isve # . 'E

Fenkespuherdigt in miti-lexer Provingladt, anodeh-nungsfahig, verönderungs-halber ju verlaufen. An-fragen om 75 bieles Blartes erdeden.

Bildel-Groß. Ershe Kranf-ieriser Serche ist, zweises Ge-gacht Inneiten Geoge de Ge-gacht Inneiten Geoge de Ge-gacht Inneiten Geoge de Ge-gra bar eber begteger Tell-gen Preifen gute Kisbel ge-gra bar eber begteger Mit-beiten Rabett. Anseige mit-bringen. Weet de Warf. Sonnieg S-10, 12-6 ge-filmet. Tabet in Oge-tion of the Common of the Commo

öffnet. 141A*
Södbel-Cohn, im Ofen, Große Frenkluverfreche bis
(6 Minuten vom Alogombesplay), im Aorben Gebfruss
Ar. 47/48, liefent auf Rrebti
un jedermann bei ffeliebe
Ar. und Abzahlung unge Un- und Aspahlung gange Wednungereinsichungen und eingelne Modern Elide Lind fewie landige Rüchen Einrichtungen werden Angere Anschlieber Anschlieber Anschlieber auf Sparkeilenderen Anschlieber und Sparkeilenderen Anschlieber und Sparkeilenderen Anschlieber Beitere und Arbeitelschaftert. Biefrang frei Done. Siefere nuch nach einwärte. Connieg 5-16, II-6 gröffner. Beitram gibt den mit fichner Boltres States und einwärte. Sennt mit fichner Boltres Esten mit fichner Boltres.

Selon mit fconer Politer-anneiter 1878 vertauft Lomberdhaus, Alle Schön-dauferstehe M. 1602 Beithebe mit Matrope TO., Lifche 30., Golfile 10., Bolfaboliete mit Nar-mor 60., Rachtlich Bo., Cofe 90., Caldingerains 220., Golfile 45., Bubbet, Chrestbill 45., Rubbet,

Cofe 90,— feniderga ninn 220,— Schreinite 45,— Rubebti 150.— Rubenten, Edica, Umbanten, Dinismatsu, Chrebbisti, Charielelagues, Vierpagiide, Anaisbiide, Arameous, Aleiberid-Aule, Beritos, Cofee mit Geffel 151. Rube 150.— Rube 150.— Rube 150.— Rube 150.— Rube 150.— Rubeti 150.— Ru

Binnes, neue, gebrouchte, äußerft billige Gelegenheiten. Alaviermacher Dirmar, Gr. Prankfurterftraße 44. +100°

Selsphon, foden Inden-ment mit Siste und Platten, preiswert zu verkurfen. 4-lihe, Eunsel, Lichtenberg, Pfinchnäuselt i. †111

Allenier serfeuft Maba-finsel, Ufedamier, 12a. +172 Trishisoloies Grammydon diffig gr verfaufen, Höhnel, Gwineminderfinade 84. +172 Geammuphon, gut erhalten, Mlatten, 60,—, verlauft Ran-gewett, Cifenbehnftr. 3. †6

Toigterlofe Brachigramms-obne verfauft preiamert Droma, Schliemannftrefe 18. Tieninos, befonders bilige Gelegiehelten, Idhan auf-wörts, Schwedfundenes, Durfendunos, Dieferiumos, Deckininfiligel, Dunfenflinel, Sielumosfiligel, Arbeet, Amer Anighreffe 31 (Alember pich). 224/14

Fahrr der

Sahrend und Adhmofchine ju vorlaufen Riein, Lichten-berg, Friedrichstraße 68. Sandler verbeten, †116 Danbler verbeien. 4116 Jugendichnender mit erft-flaftger Aneumntif, grödte Ausmohl. Sbeftnow, Bein-meiftertraße 14. III 15' Rinberfebrrab für 4-6ih-iges Müdden mit geien lueumstäreifen au verfau-nn, Cieglig, Göttingerfte, Z. ei Beinhold.

Martpapiser, Hinsscheine, Paufmännische Privalschule

Dupatheisen, Spardigher, Ordfligsbew. Bedeungebinne, State
beleicht vorspesiern faugt, weige. 161, beginnt Januar
fettige Geldauegebinne, Verlifine Areditäuse, Veringenfer. 54
(Mosipplay).

Definisch Maurees Peivon.

Duschneideschute. Allegander.

Duschneideschute. Allegander.

Fied (Chapang Könipsgraden).

Statinabjäße! Gramm bis 1,301 Zahngebiße! Sotten! Singe! Militatiresen! Glib-Brumpfefge! Himabilise! bischisch. Gemeigerei, Breefl-Gindaufsburgen, We-

fallmenaste Derfe, prime Great de.
Platinabfelle, prime Guedffiser, Keften, Kinge,
Bedeck, Uhren, Carletauffige,
Lenken, photocrambilde Midfikke, Topiere, Gillhitrumpitikke, Topiere, Gilbit, berek,
dise, eite Jahngebiffe, falordergaures Gilber, berek,
kidhäube und Geftige
ufn, lamit Platin- und Gifber dymolyseri Broh, Berlin,
Charaftopirohe B. Leiendon:
Merikplan 2016. Cigana
Gehmelge, birefte Bermerung,

Webeitergarberobenichrunte, neu ober gebroucht (10 bis 12 Sicher), ju taufen gefucht. Geff. Offerten an Renault Automobil Afriengefellichaft, Berlin &B. 48, Putifamer-

Gleich Prommeter, 7 bis & Bierbefifteten, indellen erhal-ten, gu faufen gefucht. Of-ferben mit Decionagabe Bog Grent, Spittelmerft 8-10, 5725 Cin Sag Aniobeden even-tuell einzeln 875 × 105 neu aber gebrundt, zu faufen ge-funkt. Beupoldt, Reufoln, Grifmannstrage 12. 6086*

ieringe Coldangsbiumg.) Denis che Areditalfe. Pringenfer. 54 (Monipplag).
Geringenderer in allen Aus-ihriungen touis laufend jeden Tollan. Dermidon, Haulprahr Berlan. Diobiti 273. 138.
Anderson die Geringen Gelingen Adminiscration. Tamerickneiserie. Tälfide, Haufunden. Tamerickneiserie. Tälfide, Haufunden. Tingel Miliatriederi. Täligenderichibigie. Andersoderi Demmyfolgel filmadhüsel nien lokulas. Ferniprofer Diobitation. Schmeigerei. Miliatried. Ferniprofer Diobitation.

Verschieden 's Bauermafche winigt per-leinest und repociest Born, leichenbergenftenfte I. 788*

Laubenland, eingestunt mit Brunnen und Gapaufüllt, Sindvolveren und 50 fleine tregbere Obstäume in Sanfrag, verpachtel Schmidt, Badfraße 13.

Macaniter wleiste heim-rbeit. Jell-, Bred-, Ber-uchenderten nim, sucherfter insellheung, Shacisttenburg, humminerfreche 21, vorn Treppe gernbegu. 112*

Uhren reveriert ichnell und billig C. Beffe, Candaberger Allee 116, fein Laben. 992 Stragenbanbler erhalten nie Berfaufpartifel. Beinide, lägerftrafie 45/46, 604b

Lesssehemeifter mit habei-innen von Spiritusloden und harben vertraut, fann sich an fleiner Ladjobeit ohne fich beteiligen. Offerten F. 300 Gerftmanns Annoncen-

letunden und Verlorer

Rellemobiumg, auch all Weldsteloller, fefert zu zei misten, Bambabengerfreit Gengung vom Mag. 800

Arbeitsmark William II Sole

Leheling mit guten Schallen verlangt iber eigelft Judes, um seini den Part I, Anlgang is iberade 5-8.

Schreibmafchinen-Rechanitet hinnbige Rraft, fefort 9 ht. Grundner, alte 3 abitrofe 25.

Bertveter(innen), melle auf geschaften, filige auf geschaften geschaften geschaften, geschaften, geschaften, geschaften, geschaften, geschaften, geschaften, geschaften, geschaften geschaften, geschaften gescha Derm. Arangow Quipowstraße 2-5.

Bertretev(innen), Bertreiter(innen), we Kantinen in Hobelfen bei Schörben ufw. befind zum Berfauf von alle freien heihertralnten ge hohe Provision gelichen gelichen Brownen Sich bei Provision gelichen Brownen Sich bei Brownen Sich bei Brownen Sich Brownen S

Steinbeuder, fetbundbe für Werfontil und Kund brud ansbilfweife gefud-Steinbrudern Muslanei frohe 24.

Schusmeder ftell jofell ein Erfag-Pferde-Depot bei Garbeforps. Relbung barb felbit Garbeffraffier-Rafette Mufterichnlinge ftellt jebt Beit ein Stobtbupelle Antil B. Brodmann. 255

Plattreinnen für Oberhem m perlangt Bampfmaldrit

Michannes Burgeren au verlaufen.

Aus verlagen.

Au

Dholographie-Rahmen-

Meiner gam bothigen Chabelet gefunt. Geriffliche Offeren 2022 Aunffanffall B. Gross, Berlin, Albe Safosfte. 7.

Karim.-tenn.

-Lehrlina funt Engres u. Fabrifetions-firms für Kabrif dagelberger Strobe gute tehn und faufm. Ausbild. Meldungen v. in-tella, ftrebt. Sohn fells. Eltern en Sucro-Alfrechabeif 451D Reinsteftr. 12.

000000000000000 intelligenien Jungen antt gurer Schulbiltung Bellen als 48860 SRechniffer Behrling unter guntt Beding, ein Schäfer & Clauss, W & Belpriger Str. 19.

Lebensmittel-Vertreter

für Graß Berlin, Reiegabe ichdbiete merben bewerungt. Serifflier Bewerbungen under V. O. 123 bef. Rabelf Roffe, Rönigftz. 55. 171:20

Heizer 171:18
für d. Färbbret Judila. Cherlettenba. Berlimerin. 133.

Kiemener Bobemonnen und Blafdfüffer verlangt B. Gerede, Mafiertorfte, 14. Jüngere Erpedientin

luckt Akeberet Judlin, Charlottenby., BerlinerStr.1181. Centmiddien mit quiet Danbidrift nerjangt Coo Statomsty, Sebensmitti-deresbanding, Canbsberger Struge 25. Wertflattidreiberin

felert gefucht. 4899 Willi Baum, fferdfabrik, Reufölln, Schönstotspraße 18.

Aufmänn. Lehrling Befannte Berliner iden keit lebert ein Will Baum. Becklebrik.
Beussen Schinkbeltrafe in finder für eichterleibe. Den Inges-Jeilung findet für Sichterfeibe-Beit beidenge Seifungsbemaler oder Hubbenig ngem gildund und babe Dromitan. Gemerker mellen fich Wilhelmitz, R. Soft linte pert, nachmittage guilden 8 und 5 libr melben. 4500

Seloffer-Legifinge intert selucht. Willia Maum. Derdfedrit, Renfolin. Schönfiedeffrage 13. Strafenhandler auf Schuherems

Mir fuchen file unfer großes Turbinen-Reafimer? ... Obermaschinisten. Chemifche Jabril Griesbeim-Gletiron,

Meister

zur Ausführung u. Kalkulation von Reparaturarbeiten an elektrisch. Kleinmoteren gesucht.

Ernst Hondach & Co., G. m. b. H.,

Berlie-Tempelhet, Colditzeiralie.

Gile den Sozialdemotealischen Bahiveceln RüftelingenWilhelmsbauen mit ein tichtiger.

Sefucht. Derfelde hat die Kassengistätte zu übernehmen und
fic in der Jugendbewegung zu betätigen, muß organischentische und agitatorische Rädigstien belägen, muß organischentische und agitatorische Rädigstien belägen und über ein
gutes Ardnertolent verflägen.

Die Multellung erfolgt zu den Bedingungen des Bereins
thehierverste. Dienkischer in Shulcher Stellung werden angerechnet.

Archeiterpresse. Dienksjades in Chniches Grenning werdenet. Genossen, die auf Anstellung restellieren, wollen ihre Bewerdung die Junio die Antonia die

Dir fuden jum fofertigen Untritt einen

Sefretär,

ber in Erwerbstofenfärforge, fozialer Jürforge, ifer beitanachweifen und Arbeitsvermitztung jewie mit de Bearbeitung des odigen fintifichen Materiale vertraut ift. Echriftiche Bewerbung unter Angabe der Cehaliforderung und Feugnisodiariten find zu richten nach Neuftrefib

Medlenburg-Strelleldes Ministerium, Abteilung Arbeitsemt, Schaffer.

Filialleiterin

aus der florfett- oder ähnlicher Branche für hanernde Stellung gesucht.

Gebr. Lewandowski, SW 68. Meganbripenfin 185-186.

Bo

Leis

Wichtige Mitteilung für alle Teser

Alle Lefer dos "Borwarts" erhalten gegen Ginfendung des nebenschenden Guischend ein GrattsProdehrst der rüsmischie befannten illustrierten Zeitschrift "Belt und Wiffen". Dieselbe bringt von ersten
mod allen Biffen". Dieselbe bringt von ersten
aus allen Biffenichaften. Jeves Seit enthätt girta
weise auf das Meniaenalder. Berichwindene Städte
meise auf das Meniaenalder. Berichwindene Städte
weise auf das Meniaenalder. Berichwindene Städte
meise auf das Meniaenalder. Berichwindene Städte
meise auf das Meniaenalder. Berichwindene Städte
meise auf nur 80 Bf. pro Dest bestgelest.

"Pormärts"

eine große Hausbibliothet grafis

Damit jeder Beier barauf abounieren fann, ift ber

Gutichein V

Un ben Berlag "Welt und Wiffen" Berlin-Schobeberg, Mm Bart 11. 36 beftelle biermit ein Brobebeit toftentos

Eteppdeden Dannen-Stepededen

Bernbard Strohmandel, Berlin S. Waltar. 72. Sillel, Roofstenchalerfte, 25.20 L. Spittelmortt, Car Bullinge, Ell. Stroybed, mech, anigeordelt,

Perer Sie Pelzsachen

kaufen, esuchen Sie bitie das Pelawar n-Haus Resenthal, Str. 40/41 Preise tedeutene hera gesetz. Schwarze Damenetz-kragen; nur 42 M Rote Fuckskragen etzt nur 80 M

letzt ur 180 M Berri, Kreuziūchse jetzt nor 305 M Berren-Spurtpelse vor 450 M an 280900

Mantel

Beste Qualität Electric-Kanin. Beste Qualität Saaleisam. InPersianerkiune.inAstroctum Sche preiswert.

Fuchs von 258 M. an. Skunss, Seal, it s. Pec, Steinmarder.

Fesche Palz-Müle feder richt von 75 M. an

Mantelkragen Bestize. Einzelne Felle.

Wiener Peizhaus Leipziger Str. 88 Ecke Mark-

Grose tuswahl

Miles - Lecture BREELS V. Sahe Rousethaler Plate Telizahlung gesistist. Seute v. 12-6 geöffnet.

Korke, Wein und Gett,

manne leter! Der Bungspall moticationism! Bertaufe jebt

moberne Hifter to M., bedelogunte Tuchmantel 160.50 M., Milier, per Sillbepele-gellinet, 1433 M. Zammethaleroto Zammeitoftume,

Piticipation of 1275 W. 76 M. 609 Evill practis. Hould pfeitme in Sieles Totalitheung, 182,80, 178,80, 130 SR. Chaptionabe motene Manielfleider 100, un, Seidentleiber 16, 125, 154, 165 M. Bokrod', peima Stoke 35, 45, 35 M.

Binfen 18,50, 26, 36, 85 Belgmantel, Belgnarutturen jujebem annehmbaren Breis. leobe Belgtragen 88 22 Beid. Unterrode som Gelegenhelfstönfe. Michaelis

Rauerite, 89, eine Treppe, gegenüber Rraufenftraße

Soldatenheime

ille heimkeltrende Krieger be-finden sicht: Potsdame: Platz, Kaifee ia; Koppenstr.5, Schies. Balinhed: Disckvenstraße 29, und Suppen verabreicht; be-nagt. Teges-Volenthalt bleten ese-, Schreib- u. Murikzimm.

Am Lager vorrätig:

Drehbänke Fräsmaschinen Bohrmaschinen Hobel-u. Shaping-Maschinen 250,8 Werkzengmaschinen

so u.gebraucht l.gr. tusw. A. Maguus, Berlin C. 28, Direkseustraße,

Galegerale and ! Colonge Bownt of, wertaufen mir olog. ichmange Damon elzkragon nd Muffen, Geine wer 42 20 Role Fuchskragen A. Kins & Co.,

Große Franffunter Str. 121, im weit-Rine. Schreibmaschinen Organisationsund Burenumöbel Ele. Reparat. Werkstatt. William Brendeke

Garantiert rein T bak B \$.2 o. M. 1865 Sillek 58,-F 12 8. M. 119.-129.-7 Seld Hand- ... 200.-Verkauf sectiont, v. 18-4 Uhr.

Holn Versaud. Zigaratteniabrik W. Schnur,

Friedricustr. 155, II. salte Linden. gegoniber Caté Vilstarin.

Revolution!_ Georgier Turing: T nowe In Marien I. Straffenhlindt. Stangening a. d. (Flundt. Icht Branchiber, 106 Siele At. 15.—. 1960 F. M. Chelius. Mort.-Greglit, Bifterlafte. Freutuf: Erne Strg 16 221

Fortige Straisacto hat vorratig Tepplay-Cefoure, Berlin, Oranienstrafte 158.

Zigaretten

wit und ogse Kundfeld Mt. 20, – n. 90, – pr. Wille. Mastan.

Themaliusfleafie 14. riand geg. Botein!, d. Betc.) la Leinen-Zwirn

Feinsten Mohn 8. Gehauer, Atbendorf, Bez. Brestan.

Krie sanleihen werden in Zahlung genommen!

Gediegene Ware!

Prachivolle Pelzmäntel, Fesche Plüsch u. Samue mäntel!

Prach lette, beste Kürschnerarbeit 1150, 1500-1800, 2500 usw.

be anni beste Qualitäten 256, 318, 456, 585 usw.

Pelzgefülterie Ulster 248, 315, 425, 550 :

Herriiche Kostame, beste Stotte, 165, 210, 250, 368, 455 usw. Impr. Seidenmäniel 165, 190 usw. Impr Westermantel 69, 86 Sportjacken, blau, orun, rot, lila 36, 41 Ulster aus weichen Plaids offen 93, 114

Röcke aus der Reichsbekleidungsstelle gegen Berliner Magistratsschein Serie III 28,60. Serie IV 35,40. Serie V 43,20. Serie VII Tuchrocke 62,85.

L Jeechan Berlin W. Mearenstraße 37a. Gr. Prankfurter Straße 115.

Sonntags geoffnet 8 - 18, 12-6 Uhrl

Bezugsquellen-Verzeichnis Universitate of Cassille employee sich bei Beldu'er

Withelm Säbel !

25 eigene Filis en.

Chicago and Antongraboner, 25. Passage-Sad Kottbuser Timner-Essig

R. Bouke, Steinner Bir. 14. A. E. Lange, Economic, 105

(Blass, Starly, William, Villa).

Carl Jung, Stromer, S.

Ribiman, P., Mallerst, 40b, K. Sanat Brauerel selzew

In unserem Verlage erschienen:

HERMANN WENDEL

Südosteuropäische

Fragen

Geh. 5 M. geb. 7 M

Russiands politische Seele

Russische Bekenntelese

Herausgegeben van

ELIAS HURWICZ

Geh. 2.50 M. geb. 4 M

PAUL LENSCH

Drei Jahre

Weltrevolution

Geh. 3.50 M. geb. 5.50 M

WALTHER RATHENAU

Von kommenden

Dingen

Geh. 6 M. geb. 8 M

Zu berieben durch alle Buchkandtungen

S. Fischer · Verlag · Berlin

Frank Carl Endres

Bosporuswellen orb. St. 4.80 Franchb'sche Verlagshandlung

Sekriter Rams 42 eigeze Detailgeschäffe 43 Derkaufostellen 43 August Holtz 15 Bounds

PERSON O. DISSESS. Bethke, Georg, Burte 44. Nonkillin, Elbestr. 33, Kaleser-Grieder. Str. 64, Wassretr. 182, Privaliter. 23, Treptow. Casta-Strade 64.

Pickelbrän Mochit 1515 16 Squaday 130.112 Weissbier, C. Breitnaupt, Palisadenetr. 97 Jul. Egg. 2022, 2032 CERTIFICATION OF THE PARTY OF T J. Ener thour h 30

Wester, E. Reitburer E. Minist SO. Konthuser Str. 2.

Mugo Boling

60 Pflislen in allen Studttellen. Bigeth. Risk & 60, Art. oz. S. M. rassboth. Gr. Surl.

All Stebelente. 39 60 (Gde Seipeiger + +

im Hofe Kaffee Melica IS Qual der Wahl wird bei den diesjä rigen Weihnachts-Einkäufen besonders groß sein. Vieles die gar richt mehr, anderes seiten, das meiste bloß noch in "Ersate"-Form, alles nur zu hohen Preisen zu haben. Am begehrtesten werden als hochwilkemmene Geschenke.

Welton Libben Pum Verseh und

hochwilkemeine Geschenke
Welne, Liköre, Rum, Kognak und Sekt
sein, Wer diese zu Welnaachtsgeschenken wählt,
verlange schriftlich e. telephonisch direkte Offerte
von der Welagrestirma J. F. Raech, Hauptko-terBerlin N. 4, Bergstt. Jl., Amt. Nerdon 8214. oder
reffe seine Wahl in einer der Fillalen der Firma
invalidenstraße 164, Friedrichstraße 11, Gr. Frankforter Straße 112. Brunnenstraße 174.

Gebrauchte Pianos

in eigener Asparonterweiffant wie nur herzeftellt! Gruße Einemahl! Wolle Gamanisc! 802* Klavierslimmer Adam, mage. 16.

Den beiten Schup gegen Einbeuch, Pfanderung o und Mord bietet Idanen meine THESCHIONSICHIEFING "Jana" Dt. R. Patent Dinte Schiolies en jeder The Jesok angubringen. Su bestehen diesen aus Gelinder gegen Aufmahmt zum bestehen In. IV. Der Gide franks

x-annu Santa Lucia-Wein x-annu Reliebte Spezialmarke, therall erhältlich. Generalvertrich: Berlin N., Bergstraße 34.

Das lezisle Bredlem, von Th Junke, geh 6 M. — Die Geislichent, von C. B. Zuster, 3 We., geh 6 M. — Das Gestlichent, von C. B. Zuster, 3 We., geh 6 M. — Das Gestlichente, von C. B. Zuster, 3 We. geh 6 M. — Dass Genundsgeich der Mentzichen Gefolkenfeletze, von Zusternihmerte, im Rendrud — David Micardos Guenz-renkennte, im Rendrud — Bedomfen von reinem und politischen Delfinschen Ordonale. Ein Lehe und Aberden von Zusternihmert, im Neudend — Gedomfen über die Kozialmitischichte der Infunkt, von C. a. Liftenicht. der Sozialmitischichte der Infunkt. der Sozialmitischichte der Jufunkt. der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Beitzen und Gentlichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Beitzen und Gentlichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischichte der Beitzen und Gentlichte der Sozialmitischichte der Sozialmitischi

Stehangs-sesuche, dittining in lord in l un idrigliens Mut-Colonillation, Vorl. Sir. 163 Angelstiertungen, am Anie Gerramaelfmenlaben.

Installateure, Fabriken,

Harmonium mit singebautem Spielapparat, auch ohne Notenfansten is [piel-bar, 650.— Calentarmonium 978.— gebrautees 378.— Jac-monium Spielapparat mit 300 Noten 34.— (sonnt Noten jahung). Bunger & Co., Cramicalir.155. Ferentreeff. Cd. Plans fruit Zucker, Char-lettenburg, Leonhards-strate 5. Within 492 [17]

Suche Klavier, gut erbalten, ju faufen. Bernfieln, 234/18° Raifgebamm Mr. 14. Wilhelm 7784.

Sitarrenithern mit linerisancien 25.— geole seftendige II.— (Rebayer et. 50-60), Manbellinen, Giberen 15.— resil 25.— Bengorisate 108-144.— Sepilloculations 48.— Respectance 125.— University and 15.— Empl. Onesisender III. 2 to 15.

Plano, gut erholien, verlaufe Beimer, Berlin. Bengie. 26. 171/14

Frisianssiana (400.-. hadring. Amounds Kundunmyians 1980.— Hymor oligenes (Pensalihe) 1880.— Cegarater Romganishael 1980.— Chunerse Cingliyael 1980.— Chunerse Cingliyael 1980.— Alavise 475. vort. Gwaff, Oranieniie. 168, ili. Rodracies-Wirtschaft,

prit Melbarnbe, ins chant fit fofert bliffe au reffulen Mushinit erreit flube, Berlin, Landsberger Sin. 14. (5536)

Nakhetrieb.

Lanfordauteche Ausbildung.

Reinerhilbung.
Reinegsgeschilbung.
Reinegssgeschilbung:
Tofte Georgebungen.
Kanfmann. Privanschule Reil,
Jah. Gestav Jaka. Berlin,
Billowstr. 22.
Massachile beießig Lohrplan J. ferboss.

ESPOYANTO Simung Jod. I. d. E. Donnersing b.Nas. Berlin, Alexanders v. 16. Arbeiter-Esperant.-Versinigs. neizungs - Technik. Wer eweilt Signbon, Untereicht f. Verrein. v. Fentreibeigungen. die u. C. B. Wie an Wud. Moffe, Boothe. Chiffvauerbauene.

Settfacern

a to verschied. Seven van

d. Lie bis en des felneten

dansedaunen-Fällungen

mpf. Betweierslebrik fa

lasties, Wiedenverbit

der verse, f. Wiederverbit

Welhnachtskerzen. Achrang Hendler, Sebesterinnen. Der große Bridment ift die neue Epol Bonneten. Dinge Wegigsdick Kooppa Nacht., Burger. 26.

<u>Selhständigkeit</u>

Kriegsbeschädigte mit etwas Rapital.

II. Wash-Unstalten

Forfter Bajdereis mafdeinenfabrit, Rumsch & Hammer, Forst, Lausitz L.

3a taufen gefucht:

Karl Obst. Berlin C 2. Soldtr. 14 Dt. 5065 Bermitting such hannelett.

Tom Bullingerschenk benden, Stores orthun 1875 Apel, Baujense Str. 2.

Ed. Preyll, Burbeimfte. 147.

Zigarren,
paffenbes Wellynachtegefstent,
bet elangefon 1890
Gepente 5865 Modelibiusen. Rieber aus Habeit, Runis-fragen, Marisboukengen, ber-taure billig 2-6 ihre Bundeores-Afre 2, timbe Auf-gang, pastone. Mrabit 1846.

Ledertreibriemen,

gut eshalten, m lisulan gojudet. 860b Mag Frand, Cyddolimaedt 15/10. Sehler Tahak,

Grebe te Arting. Grebe te Angele Generalie Straigh-neighe Generalie Simila-neighen Schnist in 19 a Angelet. Jen H. Schnist, Bentishen. Wor Stell hat

insige Amaug 40 M. dig sebeles, son 40 M. Migenes Siellinger. Wendest Augders! Farbent Roote, iells Colump combaight. Mede-Afelier Sereiina, Landabergar Etr. 65, Alexanderplate. Mic. 1114

Unerreicht!!! bleibt meine Anausti in ge-diegenen Spotjo-, Geroon-, SSici-, Wohn immeen und Kadon, vier Ginzelmübel, bebei bliegke Proje. 1812.

Möbelhans Oston, unr 20, HabveesNeets 30 11/2 Pid. Harzipan Connen Cie mit einer Platte "Mangaroma" berörellen hie int inden Cie. Hoberell er-füllich, fliefer mit Gebeunda-emssekung M. 250 aber 2 ft. M. 350 frants Maren. 476. S. Schmittler, Wilmersberg.

Rohrlegerwerkzeuge, gedrandire, und none, mitmilen gefniet. Gefredige Ungebote an E. Bothkawotter, Beellin Ghanavorg, Majienke, 30 I t, geniper.: Rakenbort 2008. Prima Alaskafückse, Kür-muster, Eragon u. Mulfon areiswert shuugeben, W., Einbotnott, S, hachp. I.

Enestiernesikartea von bed uterdam Meisters vis Thems. Liebermann, Fabrus-irez, Zuschnach, Liebich, Richter, Schür und Ladenpreis is Pl. des SMCk. Windervorkäufer über-mit gesucht! 637D Verlag für Velkakunst. Bickard Keutel, Schützer

ickard Keutel. Marienplatz 12.

Militärsachen werd. zu Zivilsach. um-gearb.s wie jede Aende-ting und Wenden von Zijvilsashen, droß-baerenste-46,vorn pt. 1

Pa. Alaska-Füchse, Arogen und Minffen, preiswert zu verfaufen. Teoplow, Bifenfer. 106. Ummelbing beim Pförener.

alten Weften mate Petsbauer Graße, bebe ich ein fleines, nabernes Bedonbeits wit Jenkralbeitsung und Westworfer, enthaltend Enchangen a. 6 Bunner, nuber Gelbäuftenpeis für 180 000 Ras in verennten. 4120 Julius M. Bier, Ceippiger Straße 26.

Schlaf-, Speisezimmer, mod. Küchen, Polstermöbel, Portieren,

Becken etc. be an Aniem felt prelowert. Ent Hemes gewähre auch Jahlungsselsichterung. Am teil, Brückenstr.2.



Doppelte Freude zum Fest

maden Sie, wenn Ihr Geschent so nichtlich wie ichon ift und außerdem nach überraichend fommt. Damit Gie nun nicht notig haben, ben Befchrniten porber bavon in Renntnis gn fegen, wenn Gie ein gutes Ruhnte-Augenglas verschenken wollen, is verpflichten wir uns ensbrücklich, nach bem Felt Glifer und Haffung genau anzuraffen und wenn nitig, umgulaufern. Dogu erhalten Gie unfere ichriftliche Garantie, die für jebes Augenglas von R. 8.50 an bem Empfanger für Zufriedenheit zwei Jahre lang burgt. Wir liefern baffle febine Gold-Double-Rneifer und Brillen. Gir genan paffenbe

Glafer, guten Sig und Sattbartelt der Faffung garan-fieren mir eber falls und machen wahrend ber Garantiegeit alle Repaeaturen umionft, auch wenn fie burch Schuld bes Trugers entfteben, ansgenammen ift nur Brud ber Giller, ber hom- und Schidpatteile. Die ge-füllige Arbeit, ber gute Sin, bas geichmadvolle Ausfehen und bie mobejabrige Garantie für Salibacfeit machen bie Rubnie-Rneifer und Brillen gu eimas Befonderen. Sie werben bie Befriedigung und Bertichagung bem Empfinger mit innerer Genuginung von ben Augen able en lönnen, weil ber Beidentte werit, das Gie über feine Bedürfniffe liebevoll nachgebacht haben

Ruhnke

Spirielmertt, Ode Bellt. Offegunberblag, neben Michinger SO Oraniemir. 44, nate Draniempi.

Priedenant Ribeinftr. 18. Wife straftr. gegenüber ber Raifer . Etde

Wilmersdorf: Berliner Str. 132-3 a. b. Uhlanbitt.

W Beipziger 2re. 118, E Meuerfte, Vinffte, I. Gde Pensbauer Str. Friedrichter. 1983, E. beitziger Str. Friedrichter. 196, Cde Jiegelbt.

Neul

S Rottbufer Damm 10, nabe Warenfaut Jamborf

Nenkällar Bergftraße 4. gegentber Richarbftraße







Weihnachts-Geschenke

Damen-Uhren Herren-Armbanduhren, Radiumzahlen Herren-Uhr, Suber, Ankerwerk. Herren-Uhr, Kap-, Silb., erstkl.Ankerw. Damen-Armbanduhr, 14kar. Gold, mit Damen-Uhr, 14kar. Gold, Ankerwerk, mit 14kar. Gliederarmband.

Deutschland Uhren-Manufaktur, Leo Frank,

Berlin C 19, Bouthstraße 4. auf Elogang achien, da Verwechsius Sonntag von 1-6 Uhr geöffnet.

Der Ararat.

Illustr. polit.-satirisch. Flugblatt.

Motto: Schlaß mit dem Gewinsel!

Enr Massen-Versammlung 10 neue Freiheits - Postkarten 18

Fromeits-Wandkalender mit Blod 9 Pl.

Einen großen Posten Schlafzimmer, elche und 1300 RUCKEN in allen Farben . . Wohnzimmer injeder Hotz-Soias mit prima Plüschbezug 325 sowie Sinzel- und Kleinmöbel Auf Wunsch Zahlungserielchterung.

Möhelhaus N. Stolzmann, Berlin SW. Belle-Alliance-Straße 100.



Thermophor - Jubbante

Thermophor - Bestwarmer cs. 6 Stunden warm halte., M. 6 .-

Thermophore Berlin, Tauentzienstr. 10

Reflame-Berteilung

Rinffenguiflagen von Flugbildtern, Aufrufen, Dre-ipetten uim. von haus ju hans und auf ber Strafe. Biainfaushang in Sotele, Reftourants., Belfeur- unb

Maneranichlage land mit betpiellefer Schnellatei.

von Reflamen

durch Jing-

zeuge!

Deu ericbienen: Det Jährer durch Deutschlands Augenreffante mit genauen fiatiftlichen Angaben, wiewiel Beutschand gekrundt verden. Die jeden Organisator nibentbehrlich. Preis 10,30 M. per Radjuahme.

Fritz Krielke, Berlin-Schöneberg, flauptetrafic 63.

In großer Auswahl und in Jeder gewünschten Preistage gegen Barund Tailzahlung Passende Weihnachis-Geschenke Nähtische, Rauchtische, Klubtische Serviertische, Hocker, Blumenkrippen Frisiertolietten, Flurgarderoben, Tische Korbsessel, Dielen-Garnituren usw. Besichtigung ohne Kaultwang erbeiter Brunnenstrasse 1 | Kottbuser Damm 103 Frankfurter Alles 350 | Charley, Scharrenstr.5



Prospekte, ärztlich.Gutachten

Jedermann, der mit den

akuten Gefahren der Gegenwart

zu rechnen hat, empfehlen wir unsere

neueste Unfallversicherung auf breitester Basis.

Nähere Auskunft erteilt

Heinrich Fraenkel Versicherungsbureau

Berlin SW 68, Charlottenstraße 73.

Bei Anfrage geft Angabe des Berutes (auch der event, politischen, sozialen u. dergi. Betätigung) und Alters erbeten.

168/0*



DurchZufall verkaufen wir, so lange Vorrat lst, schwarze Demon-

Pelzkragen a. Hullen COLLAR ADDO M. HINITER

A Stock nur 42 M.

Rot.Fuchskragen

a Stock nur 80 M.

Hochelegante
Alaska- u. Kreuzfuchsgarnituron,
div. Felte u. Polzstreifen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Reparaturen, Umänder. schnellstens.

A. Kinß & Co.

A. KING & Co., Invalidenstraße 1

Gr. Frankfurterst. 121

tindend, 4 M. Gefellhaftsipiele, Aufglehfpiele, bell.
Puppen, viele telgende Reuhetten, fehr billig. Kur det
Mans. Berlin V
Markgrafenstr. 84, *
non der Lindenfische & hand.

Haeffo-Originalmarken Glüksporn I

schme kendes punschahnliches, aromatisches Heisgebrünk, für kalte Wintertage Haeffo-Ciaksporn

gesetrian billigen Pabrikpreison Kauflich.

Hormann Pairror, Große Frankfurter Str. 91.

Tel.: Amt Königstadt 2049.

Verkaufssiellen:

O, Samariteratrabe Ecke Rigner Straße
Frankfurter Allee 348, bei Emil Kurth.

mer - eiche und imitiert von 1350, Wohnzimmer -- Einzelmöbel

Praktische Weihnachtsgeschenke in Kleinmöbeln.

Willy Kluge Charlettenburg, Wilmersdorfer Str. 19.

Zigarrenau: reinem Taba



in allen Preislagen von 35 Pf. an wieder vorrätig Virginia zu 85 Pf., solange der Vorrat reicht. Gustav Haase Nohfg., Berlin, Neur Königstr. 25.

Bester Ersatz und hervorragendes Stredungswittel für Trifcfielicht

In empfehlen für hotels, Benfionen, firanfenhäuser, Speisewirtschaften, haushaltungen usw.

Mittis G. m. d. H., Berlin 80 26

Berhaftung Ihnssen-Stinnes.

Deffentliche Erklärung.

Wir haben heute folgende Strafattzeige an den herrn Erften Staatsanwalt in Duisburg gerichtet:

7 Uhr wurden wir von Mitgliedern bes Arbeiter- und mabrend wir noch auf ber Gabrt nach Berlin waren und icheibung gu treffen. In frivoler und gemeingefahrlicher Solbatenrates ber Stadt Mulbeim-Ruhr festgenommen von bem Grunde unferer Festnahme noch nichts wußten, Beife bat fich ber Mulbeimer Arbeiter- und Golbatenrat und in bas hiefige Militargefangnis abgeführt. Wahrend bekanntgegeben mit ber in Fettidrift gedrudten Eleber- gegen biefe bie perfonliche Freiheit ber Burger gemahrbie Berren August Chuffen, Gris Thuffen und Direktor fcbrift: "Thuffen verhaftet". Bugleich murde von ben leiftenden gefeslichen Beftimmungen binweggefest, uns bes Rofer von je einem Mitgliede bes Arbeiter- und Gol- Berausgebern berfelben Beitung am Conntag, ben 8. De- Gebrauches unferer perfonlichen Freiheit beraubt und uns batenrates am Orte ihres Aufenthaltes feftgenommen gember b. 3., vormittags, nach Beendigung ber Gottes- bem über unfere Berhaftung gur Entscheidung allein guboberem Auftrage festgenommen. Auf unsere Frage nach bargelegt wurde. Beibe Blatter fügen wir bei. dem Grunde der Festnahme wurde uns die Auskunft verfahren. Auch murbe und jebe Benachrichtigung an unfere beforgten Ungeborigen unterfagt, wir wurden vielmehr, nachdem unfere Perfondlien festgestellt und unsere famtlichen Gachen uns abgenommen waren, in Einzel-Bellen bes Militargefangniffes, abgeführt. Done uns vorber gur Sache gu vernehmen ober uns mit bem Brunde ber Festnahme befannt ju machen, wurden wir gegen 1/412 Uhr besselben Abende mit mehreren bereitstehenden Automobilen nach bem Sauptbahnhofe in Effen gefahren. Begliche Unterhaltung miteinander wurde uns bei Befahr bes Lebens verboten. Berrn August Chuffen, ber feinem Sohne Frit frumm bie Sand reichte, wurde bies als unbulaffig verwiesen. Um Sauptbabnhofe in Effen erfuhren wir, daß wir mit bem fahrplanmäßigen Buge 12 Uhr 51 Minuten ab Effen nach Berlin transportiert werben Auf brei Abteile erfter und zweiter Rlaffe berteilt, fuhren wir unter ftanbiger Bewachung bon je einem ober amei Mitgliedern bes Arbeiter- und Golbatenrates nach Berlin und famen bort mit Berfpatung erft gegen Abend bes 8. Dezember an. Bom Babnhofe wurden wir in mehreren Qutomobilen nach bem Unterfuchungsgefängnis in Moabit überführt. In einem ber Automobile faß ein Berr, ber auf bie Frage bes Serrn Muguft Chuffen erflarte, er fei ber Polizeiprafibent von

fich von bem Gergeanten Will und ben anderen anwefenben Mitgliedern bes Arbeiter- und Golbatenrates ertlaren, gung wurde in ber ju Malbeim - Rubr erscheinenden am Sage nach ber Borführung gu vernehmen und über Beleidigungen im öffentlichen Intereffe liegt.

Unfer Simmeis bei ber Einlieferung in bas Untergur Bernehmung vorgeführt feien, wurde von bem Polizeiprafibenten nicht berücksichtigt. Unfere Bernehmung erfolgte erft am Abend bes 9. Dezember por bem Rriminaltommiffar Dr. Ropp gu Berlin im Auftrage bes Polizeipräfibenten von Berlin, nachdem uns ber Beneralftaatsanwalt Plaichte vom Rammergericht in Berlin erflärt batte, bag er mit bem Berfahren felbft nichts zu tun, er aber ben Polizeiprafibenten erfucht habe, die Gache zu beschleunigen. Unfere Bernehmung ergab, bag teiner von und an ber angeblichen Berfammlung im Fürftenhof zu Dortmund am 5. Dezember teilgenommen hatte. Ingwischen bat fich berausgeftellt, daß eine folche Berfammlung überhaupt nicht ftattgefunden hat, fondern bag biefe gange Berfammlung und bie in berfelben gepflogenen Berhandlungen erlogen waren. Rach unferer Bernehmung am Montag abend, ben 9. Dezember, find wir noch bis Mittwoch abend, ben 11. Dezember, in Saft geblieben, ohne einem Richter vorgeführt gu werben, ber allein über bie Rechtmäßigfeit unferer Verhaftung entfcheiben tonnte. Erft am Mittwoch abend, alfo nach viertägiger Festnahme, find wir aus dem Untersuchungs. gefängnis in Moabit entlaffen worben.

Siernach beschuldigen wir in erfter Linie Die Mitglieber bes Arbeiter- und Goldatenrates ju Mülheim-Rubr, vorfählich und rechtswidrig uns eingesperrt und des Ge-Der bei unferer Antunft im Moabiter Unter- brauches unferer perfonlichen Freiheit beraubt gu haben. fuchungsgefängnis anwesende Staatsanwalt Bobel lieg Der Arbeiter- und Goldatenrat ju Mulheim-Ruhr mar überhaupt nicht berechtigt, und festzunehmen und und bes Bebrauches unferer perfonlichen Freiheit zu berauben. Bur

Am Abende des 7. Dezember zwischen 1/26 und | Beitung "Freiheit" ben Lefern ichon am Conntag Morgen, bie Anordnung ber Saft ober bie Entlaffung bie Entwurden, erflärte man uns anderen, wir follten nach bem bienfte in ben Rirchen ein Extrablatt an Die gablreich auf frandigen Umterichter entzogen. Desfelben Bergebens bat Rathaufe ober ber Raferne gu einer turgen Befprechung ben Strafen versammelte Menschenmenge verteilt, in bem fich ber Polizeiprafibent gu Berlin fculbig gemacht, bem tommen, es murbe bann fofort unfere Entlaffung er- gegen uns und insbefondere gegen bie Serren Thuffen wir von bem Arbeiter- und Golbatenrate in Mulbeim-Rubr folgen. Bei unserer Untunft in ber Raferne, Die einzeln und Stinnes Die gemeinften und niebertrad. zugeführt worden find, und ber nicht fofort veranlagt bat, und getrennt erfolgte, ertlarte ber Gergeant Will, ber fich tigften Bormurfe und Unichulbigungen er- bag wir bem für und guftanbigen Umterichter vorgeführt als Borfigenber bes Golbatenrates vorftellte, wir feien in hoben und ber Brund unferer Festnahme im einzelnen worden find, fondern uns brei Cage in Berlin noch in Saft gehalten und uns fchließlich nur infolge Gingreifens böberer Inftangen (Rat ber Bollebeauftragten und preußiweigert mit dem Sinweis, das wurden wir fpater er- fuchungsgefängnis ju Moabit, bag wir bereits 24 Stunden fches Ministerium) aus der Saft entlaffen bat. Richt in Saft und noch immer nicht bem guftandigen Richter nur wegen ber uns widerfahrenen Ungefes. lichteit, fonbern im Intereffe ber ben Burgern burch Berfaffung und Befes gemabrleifteten perfonlichen Greibeit, verlangen wir icharfe Beftrafung ber Goul. digen. Gerade fie haben die Bewährleiftung ber perfonlichen Freiheit als erftes Befet eines geordneten Staatswefens frets geforbert und verlangt, gegen welches fie jest im Augenblide ber an fich geriffenen Bewalt in fo frivoler und bas Wohl und Webe bes ruhigen Staatsbürgers gefährbenben Weife verftogen haben. Bir beantragen ferner gufammen mit bem unterzeichneten Raufmann Sugo Stinnes bie Beftrafung bes verantwortlichen Redafteurs C. Minfter ber ju Mülheim-Ruhr erscheinenben Beitung "Freiheit", wegen ber in bem am 8. Dzember erfcbienenen Extrablatte enthaltenen fcweren Berleumbungen, beren Bervorhebung im Einzelnen es nicht bedarf, wenn man fich ben Inhalt biefes verleumberischen und aufrührerischen Machwertes vergegenwärtigt.

Schließlich beantragen wir alle bie Beftrafung bes zweiten Vorfigenben bes Arbeiterrates ber Stadt Mulbeim-Ruhr, Berrn Gerfort, wegen ber verleumderischen Beleidigungen, Die er in ber Rebe in ber öffentlichen Berfammlung im Schud'ichen Gaale ju Mulheim-Stprum am 8. Dezember 1918 gegen und nach dem ftenographischen Berichte ber Mülheimer Zeitung vom 9. Dezember 1918 ausgesprochen bat. Er bat in bie Berfammlung bineingerufen, es fei bewiefen, bag die Stinnes und alle bie Machthaber ber bamaligen Ordnung in aller Form bagu um was es fich eigentlich handele. Run erft erfuhren wir vorläufigen Geftnahme find nach ben Bestimmungen ber übergegangen seien, Deutschland an die Entente gu verdurch ben Staatsanwalt Gobel ben Grund unferer Feft- als Gefet noch geltenden beutschen Strafprozefordnung - taufen, weil ihnen der Achtftundentag, die Lohnbobe und nahme, ben er jedem von und einzeln und getrennt er- wenn es fich nicht um ein Eingreifen auf frischer Cat por allem ber Arbeiter- und Goldatenrat in Mulbeim im biffnete. Alls Grund unferer Festnahme wurde die Be- handelt — nur die Staatsanwaltschaft und die Polizei- Wege seien. Und diese verleumderische Beleidigung hat teiligung an einer Gigung im Farftenbof gu und Gicherheitsbeamten befugt, wenn bie Borausfegungen er in bie Maffenversammlung bineingerufen, obgleich er Dort mund am 5. Dezember b. 3. angegeben. In eines Saftbefehle vorliegen, und Gefahr im Berguge ob- am Conntag, ben 8. Dezember b. 3., genau wußte, baß biefer Sigung, an ber wir alle teilgenommon haben waltet. Aber felbft biefe find nach bem Befete verpflichtet, Die Angeschuldigten von bem Mulheimer Arbeiter- und follten, fei es gu einer lebhaften Quefprache gefommen ben Festgenommenen mit bem Grunde ber Gestnahme be- Golbatenrat über bie gegen fie erhobenen Unschuldigungen und vereinbart worben, Die Eruppen ber Entente mog- fannt ju machen und ihn unverzüglich bem Umterichter noch nicht einmal unterrichtet, geschweige benn wegen lichft raich jur Befetung bes gangen rheinisch-west. Des Bezirtes, in welchem bie Festnahme erfolgt ift, vor- biefer Unschuldigungen vernommen worden waren. Es fälischen Bebietes berbeigurufen. Diefe gleiche Unschuldi- Buführen. Letterer bat ben Weftgenommenen fpateftens bedarf nicht ber Bervorhebung, daß bie Berfolgung biofer

August Thyssen. Frit Thyssen. Direktor Dr. Roser. Direktor Dr. Härle. Direktor Beder. Bergassessor a. D. Stens. Dr. Gerhard Küchen. Direktor Wirt. Edmund Stinnes. Hugo Stinnes.

Menschen und Bücher der Neuen Zeit!

Die befte Beihnachts. und Reujahrsletture in diefer Zeit der Gintehr und Gelbftbefinnung ift

Heinrich Mann's Roman:

530 Geisen geb. Der Untertan" 530 Geisen geb. preis Mt. 7.50

Das Deutschland Wilhelms II. von einem, der es früher als andere durchschaut hat! Im Juli 1914 beendet, darf der Roman 1918 endlich erscheinen.

Die Fortsetzung des "Untertan" bildet Beinrich Mann's fezieler Roman:

Die Armen

Gebunden M. 7.50

Samburgifder Correfpondent: Im gangenbietet das Werf den großen Gindrudeines überragenden funftwerfes. Beig weht von ihm ber der Altem der Leidenfdaff, die in dem Unverschnten weiterglutet. In bim flingt Leid, dem feine Seilung ward. Unerbiitlich zeichnet der Dichter und ruft die unbeantwortete Frage in die Wett.

Gerner find einzeln erhaltlich die Bande von

Heinrich Mann's Gesammelten Romanen und Novellen

10 Bande gebunden, pro Band M. 7.50

Die Ausgabe enthält: 3m Schlaraffenland / Die Zagd noch Liebe / Dit Gölkinnen: Diana, Minerva, Benns / Professor Unrat / Iwschen den Raffen / Die Neine Stadt / Die Novellen (2 Bde.)

Gustav Menrinks Gesammelte Romane und Novellen

In fochs Bande gebunden Dl. 42.— Inhalt: I. Der Golem / II. Das grüne Goficht / III. Balpurgienacht/IV.u. V. Des deutsten Spiegers Bunderhorn / VI. Jiedermaufe 3wei Dichter der Gute und Menschenliebe!

Bon

Rabindranath Tagore

Fruchtlese

Geheftet Mart 3.- / Gebunden Mart 5.-Salbiederband Mart 8.-

Früher find erfchienen:

Der Gariner. Liebesgedichte

Der zunehmende Mond. Rutter und Rind

Sitanjali. Cangesopfer

Beder Band geheffet M. 3.-, gebunden M. 5.-Balblederband (foweit vorhanden) M. 8.-

Ergählungen Debunden D. 5.-

Franz Werfel

Der Beltfreund. Gedichte Gebeitet Mart 3.-, gebunden Mart 5.-

Ginander. Oden - Lieder - Gestalten Geheltet Darf 3.-, gebunden D 5.-

Bir find. Reue Gedichte Gehefiet Mart 3 .-, gebunden Mart 5 .-

Die Troerinnen des Euripides In deutscher Bearbeitung. Geh. M. 3. -, geb. M. 5. -Liebhaberausgabe in Taschenformat

Bon Frang Berfel herausgegeben erschien: Petr Bezruc, Die schlesischen Lieder Geheftet Mart 3.-, gebunden Mart 5.-

Frit von Unruh Ein Geschlecht

Tragödie

Geheftet Mart 2.50, gebunden Mart 4.50 Frankfurter Zeitung: Einem Deuischen ift es bisber gelungen, noch immilien des Krieges den Krieg gestallend zu überwinden. Richt soldalisch und dennoch beldisch ...

Walter Hafenclever Der Gohn

Drama

Geheftet Mart 3 .- , gebunden Mart 5 .-

Tod und Auferstehung

Geheftet Mart 3 .- , gebunden Mart 5 .-

Aurt Hiller

(Berausgeber ber "Biel". Jahrbucher)

Die Weisheit der Langenweile Eine Zeit, und Streitschrift 450 Seiten in zwei Banden

Geheftet Mart 6.50, gebunden Mart 10 .-

Die Schaubline (Friedrich Markus Duebner): "Biller... schreibt Maniscite, politert Pamphiete, schütteit dich, ben Lefer, beim Rodzipfel oder snot dich als Freundes-Du in die Arpus zu schlieben." – "Sähe, Möschnitte, Kapitel, wo die Erhibition des Geistes rüchalte los ift ... Hier schreibt er mit Blut."

über fechzig Bande erfchienen bisher in der Bucherei

Der Jüngste Zaa

die in Ach abgeschinffene, befonders charafteristische Werfe gelt genöfflicher Dichter zu wohlteilem Preise veröffentlicht: Werfe und Auferen gesten als richtungweisend für die singste dichterische Bewegung. — Es ersplenen disher Arbeiten von Baum / Becher / Benn / Blah / Aght / Predikten von Gapet / Claudel / Edhand / A. Ehrenfielm / C. Edrenskin Fleich-Brunningen / Gos / Gumpert / Harbeiter / C. Edrenskin Fleich-Brunningen / Gos / Gumpert / Harbeiter / Beimalung Beihandener Heinings / Hermann / Jammes / Jung / Reste / Redoschia Kötwel / Kraft / Arguganewach / Leonhard / Lidualunsch / Loh Mottell / Rroft / Arguganewach / Leonhard / Lidualunsch / Loh Mottell / Argust / Argust / Bertel / Beimann / Rennstow / Roch Rubiner / Ghidele / Gowod / Clerubetin / Chrisdetz Taget / Traft / Urzidit / Blertel / Beder / Werfel / Bossepanium für fernstell der Weger werden die terischen Jugend vermitlett die Bücherei "Der Jängste Taget. Zehr Zeibrag ist einzeln zum Preise von von Wart 1.10 (Doppelbände Warf 2.20) in den Buchhandtungen känstig.

Die drei Almanache

bes Kurt Bolff-Verlages geben, einender wechselseifig erganzend, die beste fummorische Auskunft fiber Ziese und Lätigteit des Berlages und bilden in ihrer Sesanibelt einem Splegel ber neugeitlichen Literaturbewegung.

Die Reue Dichtung / Das Reue Geschichtenbuch / Der Reue Roman / Zeber Band leicht tart. M. 1.50

Der Neue Roman

eine "Commiung zeitgenöffischer Erzähler", vereinigt nicht nur in fich gisichlam reprisonielle Vorweier ber deutigen Profabichtung, sondern bedeutet auch das Programm einer neuen Bewegung, die fich unter Wahrung aller individuellen Wiffensrischungen und Biele, bewaht von der naturalifischen Liveatur-Epoche ablöft: neuen remantischen, tiefen, gestilgen Bielen zu

Die Gerie enihäll Werte von Balgar / Brod / Dymow / Chfamid / Affig / Eutenberg Blambert / France / Freeman / Gorff / C. Daup mann / Modelung Mann / Meyrint / de Ducirog / Renard / Sterndolm / Zweig

Beber Band toftet gebunden M. 7.50

Diefer Gerie gflobern fich an: Die

Neuen Geschichtenbücher

die, einem abnlichen Dian folgend, sich von der Sammtung zeitgenösslicher Erzähler "Der Re is Roman" in der litererischen Qualität ebenserenig unterscheiden, wie in der Auskatung. Der ein wenig geringere Zestuntana der einzelnen Bande ermöglichte es sedoch, den Preis der Bücher niedeiger anzusehen. Es erschlenen im Rahmen dieser Sammtung Werte von: Edsamid / Eulenberg / Fontana / Keffer / Lichnowsky Meyrint / Rodenbach / Sammig / Spivester / Lagore / Zech

Beder Band toffet gebunden M. 5 .-

Neue Dichtungen

von Alntoren der jungften Zeit, ihrem Charafter gemath einem weniger ftreng begrengten Programm unterworfen, find in meift einbeitlichem Format und fooner Ausftatiung, reprofentativ für die Eprif unterer Tage.

Es find hier Gedichstammtungen u. thrifche Werke erschienen von Johannes R. Becher / Petr Begruč / Ernst Blaß / Mar Brod / Walter Hasenslever / Carl Hauptmann / Georg Benen Rudolf Loenhard / Mag Pulver / Rabindranath Tagore / Georg Trast / Franz Werfel.

Beder Band toffet gebunden M. 5 .-

Neue Dramen

ilnter biefem Leitmort find Bihnenwerfe vereinigt, die trot ibrer Gebundenbeit der Jorn Ainebrud und Riederschiag einer Zeit bilden, die dem Bente ebenfo vorangegangen ift, wie in ihr bas Morgen fcon aufftingt.

Folgende Mutoren find bier vertreten:

May Brod / Paul Claudel / Hermann Effig / Osfar Maurus Foniana / Batter Hasenclever / Carl Hauptmann / Heinrich Mann / War Pulver / Wilhelm Spener / Carl Sternheim Rahindranath Tagore / Fris von Unruh / Menold Iveta

Beber Band toffet gebunden M. 5 .-

Kurt Wolff Verlag . Leipzig / Zu beziehen in allen Buchhandlungen